



Barlachstadt  
Güstrow

# Güstrower Stadtanzeiger

Amtliche Bekanntmachungen | 1. Dezember 2023



-Anzeige-



**Zu Hause gelebt · zu Hause gepflegt**

Güstrow · Rostocker Chaussee 63a  
Telefon: 03843 - 7288797  
info@aps-bb.de · www.aps-bb.de



Wir wünschen allen Patienten und  
Familienangehörigen  
besinnliche Weihnachten  
und ein gutes neues Jahr.



# Bekanntmachungen der Barlachstadt Güstrow

## Aus dem Beschlussprotokoll der Sitzung des Hauptausschusses vom 02.11.2023

### Öffentlicher Teil:

#### **Beschluss Nr.: VII/0972/23**

Der Hauptausschuss der Barlachstadt Güstrow beschließt in seiner Sitzung am 02.11.2023 die Annahme einer Schenkung von 2 Handballtoren für die Kindertageseinrichtung „Hort am Insee“ vom Güstrower Handballverein 94 e.V.

### Nichtöffentlicher Teil:

#### **Beschluss Nr.: VII/0977/23**

Personalentscheidung

#### **Beschluss Nr.: VII/0940/23**

Der Hauptausschuss der Barlachstadt Güstrow beschließt in seiner Sitzung am 02.11.2023 die Veräußerung eines Grundstücks, Gemarkung Güstrow.

#### **Beschluss Nr.: VII/0945/23**

Der Hauptausschuss der Barlachstadt Güstrow beschließt in seiner Sitzung am 02.11.2023 den Ankauf einer Teilfläche aus einem Grundstück Gemarkung Güstrow.

#### **Beschluss Nr.: VII/0948/23**

Der Hauptausschuss der Barlachstadt Güstrow beschließt in seiner Sitzung am 02.11.2023 den Einsatz von Städtebaufördermitteln für Ordnungsmaßnahmen im Rahmen von Freilegungsarbeiten auf Grundlage der vorliegenden Kostenermittlung.

#### **Beschluss Nr.: VII/0956/23**

Der Hauptausschuss der Barlachstadt Güstrow beschließt in seiner Sitzung am 02.11.2023 die Beauftragung für Elektroarbeiten in dem Gebäude Regionale Schule Richard Wossidlo/Grundschule an der Nebel zur Umsetzung des Medienentwicklungsplanes auf Grundlage des Beschlusses Nr. VII/0594/21 zum Medienentwicklungsplan für die Grund- und Regionalschulen in Trägerschaft der Barlachstadt Güstrow.

## Sprechstunden des Bürgermeisters

Dienstag,, 19. Dezember 2023

Dienstag, 16. Januar 2024  
von 16:00 bis 18:00 Uhr

Eine Anmeldung im Vorzimmer des Bürgermeisters bei Frau Bartock, Telefon 769-101, ist erforderlich.

## Entgeltordnung für die Benutzung der Sport- und Kongresshalle der Barlachstadt Güstrow für nicht sportliche Veranstaltungen

### Präambel

Auf der Grundlage des § 1 Abs. 1 und 3 des Kommunalabgabengesetzes - KAG M-V vom 12. April 2005 (GVBl. M-V S. 146) wird nach Beschluss der Stadtvertretung vom 27.09.2023 nachfolgende Entgeltordnung erlassen:

### § 1 Allgemeines

Die Barlachstadt Güstrow erhebt Nutzungsentgelte zur Deckung der Kosten der laufenden Verwaltung und zur Unterhaltung der Sport- und Kongresshalle einschließlich der Verzinsung des aufgewandten Kapitals und der Abschreibungen.

Jede Nutzung ist durch Abschluss eines schriftlichen Nutzungsvertrages zu regeln.

### § 2 Schuldner des Entgelts

Schuldner des Entgelts ist der Nutzer und damit der Vertragspartner. Sollten der Nutzer und der Veranstalter unterschiedliche Personen sein, ist dieser zu benennen und tritt in den Vertrag mit ein. Nutzer und Veranstalter haften gesamtschuldnerisch.

### § 3 Entstehen der Zahlungspflicht

Die Zahlungspflicht entsteht mit Abschluss des Nutzungsvertrages.

### § 4 Höhe und Inhalt des Entgelts

#### 1. Höhe

- a) Für die Nutzung der gesamten Hallenfläche einschließlich Bühne, Foyer und Nebenräumen mit Grundausstattung nach dem Möblierungsplan beträgt das Entgelt bei einer Nutzungsdauer bis zu 12 Stunden 1.440,00 €, bei einer vollen Tagesnutzung 2.880,00 € und bei Zeitüberschreitung für jede weitere angefangene Stunde 120,00 €.
- b) Das Entgelt beträgt für die Überlassung von Nebenräumen, Bühne und Foyer 50,00 € je angefangene Stunde, bei bis zu 12 Stunden ein Entgelt von 600,00 €, bei einer vollen Tagesnutzung ein Entgelt von 1.200,00 €.

## Gesprächstermine

### mit dem Präsidenten

Der Präsident der Stadtvertretung Güstrow,  
Herr Andreas Ohm, steht Ihnen für Fragen  
und Anliegen gern zur Verfügung.

Vereinbaren Sie bitte einen Gesprächstermin unter  
Telefon 769-114 oder -116 im Büro der Stadtvertretung!

- c) Das Entgelt beträgt für die Überlassung der hälftigen Hallenfläche ohne die Nutzung von Nebenräumen, Bühne und Foyer bei einer Nutzungsdauer bis zu 12 Stunden 400,00 €, bei einer vollen Tagesnutzung 800,00 € und bei Zeitüberschreitung für jede weitere angefangene Stunde 34,00 €.
- d) Die Vor- und Nachbereitungszeiten sind Nutzungszeiten.
- e) Bei Großveranstaltungen mit voraussichtlich großer Besuchernachfrage kann sich das Entgelt entsprechend der Inanspruchnahme erhöhen und ist individuell im Nutzungsvertrag zu regeln.
- f) Die Entgelte stellen Nettobeträge dar. Sofern die Umsätze der Umsatzsteuer unterliegen, kann dem Veranstalter/ Nutzer die Umsatzsteuer auferlegt werden.

2. Inhalt

Das Entgelt schließt alle Nebenkosten wie Möblierung, Beleuchtung und Heizung in branchenüblichem Umfang ein. Nicht eingeschlossen ist die Reinigung. Die Reinigungskosten werden brutto an den Nutzer bzw. Veranstalter weitergegeben. Übersteigen die tatsächlichen Reinigungskosten im Nachgang eine im Nutzungsvertrag geregelte Reinigungspauschale, so wird auch dieser Mehrbetrag an den Nutzer bzw. Veranstalter weitergegeben.

**§ 5 Fälligkeit des Entgelts**

Das Entgelt ist vierzehn Tage vor der Nutzung fällig. Erfolgt die Zahlung nicht fristgemäß, liegt eine Pflichtverletzung vor, welche die Barlachstadt Güstrow zu einem Rücktritt vom Vertrag berechtigt.

**§ 6 Zahlung des Entgelts**

Das Entgelt ist an die Stadtkasse der Barlachstadt Güstrow zu entrichten.

**§ 7 Ausfall von Nutzungszeiten**

Kann eine Nutzung aus einem vom Nutzer oder Veranstalter zu vertretenden Grunde nicht durchgeführt werden, so schulden sie der Stadt als Gesamtschuldner das volle Entgelt. Hat die Stadt den Ausfall der Nutzung zu vertreten, wird kein Entgelt erhoben. Wenn weder der Nutzer bzw. Veranstalter noch die Stadt den Ausfall einer Nutzung zu vertreten haben, ist der Veranstalter verpflichtet, 50 von Hundert des vereinbarten Entgelts zu leisten, sofern die Stadt den vereinbarten Termin nicht mehr anderweitig belegen kann. Dies gilt nicht, wenn der Veranstalter bzw. Nutzer den Ausfall der Nutzung einen Monat vor dem Nutzungstag angezeigt hat.

**§ 8 Benutzungsordnung**

Die jeweils gültige „Ordnung für die Benutzung von Sportstätten in Trägerschaft der Barlachstadt Güstrow“ gilt daneben gesondert. Sportliche Nutzungen gemäß § 1 der vorgenannten Ordnung haben Vorrang. Die jeweils gültige Sportstättenordnung der Sport- und Kongresshalle gilt für die Nutzung nichtsportlicher Veranstaltungen gleichermaßen.

**§ 9 In-Kraft-Treten**

Die Entgeltordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Güstrow, 16.10.2023

Der Bürgermeister  
Arne Schuldt  
Schuldt  
Bürgermeister



**Verfahrensvermerk:**

Die Entgeltordnung für die Benutzung der Sport- und Kongresshalle Barlachstadt Güstrow vom 16.10.2023 wurde am 18.10.2023 im Internet auf der Homepage der Barlachstadt Güstrow [www.guestrow.de/ortsrecht-oeffentliche-bekanntmachungen/](http://www.guestrow.de/ortsrecht-oeffentliche-bekanntmachungen/) zur Verfügung gestellt und ist am 19.10.2023 in Kraft getreten.

**Öffnungszeiten Bürgerbüro**

Das Bürgerbüro der Barlachstadt Güstrow ist am Montag, den 18.12.2023 ab 9:30 Uhr wegen einer Personalversammlung geschlossen. Für den Zeitraum von 9:30 - 12:30 Uhr sind keine Termine buchbar. Am Dienstag, den 19.12.2023, ist wieder planmäßig geöffnet.

**Übliche Sprechzeiten des Bürgerbüros:**

Montag 08:00 - 12:30 Uhr  
Dienstag 08:00 - 12:30 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr  
Mittwoch 08:00 - 12:30 Uhr  
Donnerstag 08:00 - 12:30 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr  
Freitag 08:00 - 12:30 Uhr

**Sitzungstermine der Stadtvertretung Güstrow und deren öffentlich tagenden Ausschüsse**

Bau- und Verkehrsausschuss	Ausschuss für Jugend, Schule, Kultur und Sport	Ausschuss für Senioren, Familie und Soziales	Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Wirtschaftsförderung	Finanzausschuss	Sonderausschuss 800-Jahrfeier Güstrow	Hauptausschuss	Stadtvertretung
Montag 18:30 Uhr	Montag 17:30 Uhr	Dienstag 17:00 Uhr	Montag 18:00 Uhr	Dienstag 18:30 Uhr	Dienstag 17:00 Uhr	Donnerstag 18:00 Uhr	Donnerstag 18:00 Uhr
					05.12.	14.12.	11.01.2024

Einladung und Tagesordnung werden eine Woche vor dem jeweiligen Sitzungstermin durch Veröffentlichung auf der Homepage der Barlachstadt unter [www.guestrow.de](http://www.guestrow.de) - im Ratsinformationssystem - öffentlich bekannt gegeben.

## Sofortprogramm zur Innenstadtbelebung Antragsstellung ab sofort möglich

Die Antragsstellung für das durch die Stadtvertretung am 13.07.2023 beschlossene „Sofortprogramm gegen den Leerstand und zur Belebung der Innenstadt“ ist ab sofort möglich. Das Förderprogramm setzt es sich als Ziel, die Güstrower Innenstadt zu stärken und Leerstände zu vermeiden, indem die Ansiedlung von Unternehmen im Innenstadtbereich finanziell unterstützt wird. Durch diese Schaffung von Anreizen für Neuanstellungen sollen bestehende Gewerbeleerstände abgebaut und das Angebot an Händlern, Dienstleistungen und Gewerbetreibenden erweitert werden und zur Stärkung und Belebung der Innenstadt führen.

Interessierte Gewerbetreibende, die ihren Geschäftsbetrieb nach dem 13.07.2023 im Güstrower Innenstadtbereich eröffnet haben, können sich unter bestimmten Voraussetzungen auf eine Förderung bewerben. Neben einem Zuschuss für die Anschaffungskosten, die bei einer Geschäftseröffnung anfallen, kann auch ein Mietzuschuss beantragt werden, der die Gewerbetreibenden in den Anfangsmonaten der Neueröffnung unterstützen soll.

**Weitere Informationen zum Förderprogramm, den Zuwendungsvoraussetzungen und der Beantragung finden Sie unter <https://www.guestrow.de/wirtschaft-bildung>**

### Öffnungszeiten des Stadtarchivs „Heinrich Benox“ zum Jahreswechsel

Das Stadtarchiv Güstrow „Heinrich Benox“ ist vom 27. bis 29. Dezember 2023 geschlossen. Ab dem 2. Januar 2024 ist wieder regulär geöffnet.

## Grüße zum Jahreswechsel

Liebe Güstrowerinnen und Güstrower,  
wie schnell ein Jahr vergeht, wird mir im Dezember bewusst, wenn die Straßen und Geschäfte wieder weihnachtlich geschmückt sind und auf der Kaffeetafel Lebkuchen, Stollen und Plätzchen stehen.  
Die Weihnachtszeit beschenkt uns Zeit zur Besinnung, Zeit mit der Familie, Zeit, um in einer warmen Stube bei gutem Essen interessante Gespräche zu führen, Zeit, anderen etwas Gutes zu tun und die dankbaren Blicke der Beschenkten aufzufangen. Genießen Sie die Weihnachtszeit und freuen Sie sich über die positiven Dinge.  
Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute für das Jahr 2024!

Ihr Arne Schuldt

## Sitzungstermine der Stadtvertretung Güstrow und deren öffentlich tagenden Ausschüsse im Jahr 2024

Bau- und Verkehrsausschuss	Ausschuss für Jugend, Schule, Kultur und Sport	Ausschuss für Senioren, Familie und Soziales	Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Wirtschaftsförderung	Finanzausschuss	Sonderausschuss 800-Jahrfeier Güstrow	Hauptausschuss	Stadtvertretung
Montag 18:30 Uhr	Montag 17:30 Uhr	Dienstag 17:00 Uhr	Montag 18:00 Uhr	Dienstag 18:30 Uhr	Dienstag 17:00 Uhr	Donnerstag 18:00 Uhr	Donnerstag 18:00 Uhr
							11.01.
						<b>Sondersitzung</b>	<b>Mi. 31.01.</b>
15.01.	15.01.	16.01.	22.01.	23.01.	30.01.	22.02.	07.03.
11.03.	11.03.	12.03.	18.03.	19.03.	09.04.	11.04.	25.04.
29.04.	29.04.	30.04.	06.05.	07.05.	14.05.	23.05.	06.06.
						<b>Konstituierende Sitzung</b>	<b>18.07.</b>
02.09.	02.09.	03.09.	09.09.	10.09.	17.09.	26.09.	17.10.
28.10.	28.10.	29.10.	04.11.	05.11.	12.11.	21.11.	05.12.

Einladung und Tagesordnung werden eine Woche vor dem jeweiligen Sitzungstermin durch Veröffentlichung auf der Homepage der Barlachstadt unter [www.guestrow.de](http://www.guestrow.de) - im Ratsinformationssystem - öffentlich bekannt gegeben.

## Auszug aus dem Informationsbericht des Bürgermeisters zur Stadtvertretersitzung am 16.11.2023

### **48 neu installierte Photovoltaikanlagen**

Im III. Quartal 2023 wurden in Güstrow gemäß Vergleichsportal für Solaranlagen Selfmade Energy insgesamt 48 Solaranlagen neu installiert. Dies entspricht einem Zuwachs von 16,9 % im Vergleich zur letzten Datenerhebung im Juni 2023. Damit liegt das Wachstum in Güstrow über dem bundesweiten Durchschnitt aller deutschen Städte (8,8 %). Die Gesamtzahl der in Güstrow installierten Solaranlagen beträgt aktuell 332 Anlagen – das entspricht ungefähr einer Fläche von 36 Fußballfeldern.

Die installierte Leistung in Güstrow liegt damit bei insgesamt 56 Megawatt. Gemessen an der Anzahl der PV-Anlagen pro 1.000 Einwohner schafft Güstrow es im Ranking der Städte auf Platz 1.985 – gemessen an der insgesamt installierten Leistung auf Rang 87.

Das geht aus den offiziellen Photovoltaik-Ausbauzahlen der Bundesnetzagentur für das III. Quartal 2023 hervor, die das Vergleichsportal für Solaranlagen Selfmade Energy jetzt erneut für 2.050 Städte ausgewertet hat.

### **„Tourismusort Barrierefreiheit geprüft“**

Die Barlachstadt Güstrow erhielt als erste Stadt in Mecklenburg-Vorpommern die Auszeichnung „Tourismusort Barrierefreiheit geprüft“. Güstrow hat die Voraussetzungen aus Sicht des Deutsche Seminar für Tourismus (DSFT) Berlin e. V., das die Kriterien mit Betroffenen- und Tourismusverbänden im Rahmen des Programms "Reisen für Alle" entwickelte, erfüllt. Zwölf touristische Angebote von Hotels und Restaurants über Museen bis hin zum Wildpark sind zertifiziert. Hinzu kommen drei sogenannte barrierefreie Urlaubsinspirationen. Güstrow wurde für den Zeitraum von September 2023 bis August 2026 zertifiziert.

### **Reaktivierung der Bahnstrecke Meyenburg-Güstrow**

Vor ca. 6 Monaten fand eine Konferenz in Meyenburg statt, auf der über die Zukunft der Reaktivierung der Bahnstrecke Meyenburg-Güstrow diskutiert wurde. Im Hinblick auf die angestrebte länderübergreifende Untersuchung zur Reaktivierung der Bahnlinie wurden wichtige Eckpunkte erarbeitet. Diese Argumente, die aus unserer Sicht bei der Betrachtung der Potentialanalyse berücksichtigt werden sollten, wurden in der Meyenburger Erklärung zusammengefasst. Am 29.08.2023 haben der Minister für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Herr Meyer, und der Minister für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg, Herr Beermann, eine Absichtserklärung zur Durchführung einer gemeinsamen Untersuchung unterschrieben. Hieran wurde im Rahmen einer Zusammenkunft am 25.10.2023 in Güstrow angeknüpft und die weiteren Schritte diskutiert.

### **Neueröffnung in Güstrower Innenstadtlage**

In der ehemaligen New Yorker Filiale an der Adresse Pferdemarkt 9 ist ein neuer Einzelhändler eingezogen. Das Unternehmen Schneider Moden KG eröffnete hier am 09.11.2023 eine neue Filiale.

### **Städtische Galerie Wollhalle**

Die Ausstellung „Hidden Places“ des Hamburger Malers Jan Ratschat wurde bereits in der Kunstnacht von über 600 Gästen besucht. Die Ausstellung ist bis zum 7. Januar 2024 täglich in der Zeit von 11:00 - 17:00 Uhr zu sehen und endet mit einer Finitage mit Künstlergespräch am 7. Januar 2024 um 15:00 Uhr.

### **Überregionale Grundstückvermarktung**

Die Ausschreibung einer Kommunalen Immobilienplattform (KIP) zur überregionalen Vermarktung der städtischen Grundstücke endete mit Zuschlagserteilung an die immovativ GmbH. Derzeit erfolgt die Einrichtung des Portals, sodass mit einem Start ab 01.12.2023 zu rechnen ist.

### **Jahresabschlussprüfung 2020**

Mit Schreiben vom 26.09.2023 wurde die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft für die Jahresabschlussprüfung 2020 beauftragt. Damit wurde die Option, den Auftrag zu verlängern, aus der Verhandlungsvergabe über die Erbringung der Jahresabschlussprüfung 2019 gezogen. Die Prüfung der drei städtebaulichen Sondervermögen hat in der 44. Kalenderwoche begonnen und soll voraussichtlich Ende November abgeschlossen sein. Anschließend sind die Prüfung des Kernhaushaltes sowie die Erstellung der Abschlussberichte vorgesehen.

### **Doppelhaushalt 2024/2025**

Das geplante Verfahren zur Herbeiführung eines Beschlusses zum Doppelhaushalt sieht die 1. Lesung am 11.01.2024, die zweite Lesung am 31.01.2024 und bei Bedarf eine 3. Lesung am 07.03.2024 vor. Die Unterlagen werden zum Jahresende vollständig vorliegen. Der Orientierungsdatenerlass ist am 09.11.2023 bei der Stadt eingegangen und wird im Haushaltsentwurf 2024/2025 berücksichtigt.

### **Projektförderung im „Kindertreff Fritz-Reuter-Hort“**

Mit Datum vom 26.09.2023 erhielt die Barlachstadt Güstrow für die Horteinrichtung „Kindertreff-Fritz-Reuter-Hort“ eine Projektförderung aus Mitteln des Landes M-V für das Vorhaben „Safe-Kids“ in Höhe von 954,00 € über den Landkreis Rostock. Im Rahmen eines wöchentlichen Kursangebotes zum Thema Selbstverteidigung für Kinder der Horteinrichtung sollen Themen wie Konfliktlösung, Motorik, Körperbalance, Kommunikation, Spaß und räumliche Orientierung dazu beitragen, den Kindern mit unterschiedlichen Startbedingungen (Flucht, Krieg, Krankheit etc.) interkulturelle Handlungssicherheit und Handlungsvielfalt mit auf dem Lebensweg zu geben.

### **Jugendparlament**

In der Barlachstadt Güstrow hat sich mit Unterstützung des Filmklubs Güstrow e.V. ein Jugendparlament gegründet. Dieses repräsentiert die jungen Menschen der Stadt mit dem Ziel, die Meinung der Güstrower Jugendlichen gegenüber der Öffentlichkeit zu vertreten. Das Jugendparlament erarbeitet derzeit eine Satzung.

### **Spielplätze**

Das Fitness-Klettergerät für den Spielplatz Ahornpromenade wurde geliefert und soll zeitnah montiert werden. Die Beschaffung einer Tischtennisplatte für diesen Spielplatz wurde beauftragt. Der Ersatzneubau des Spielplatzes Feierabendpark in der Südstadt befindet sich in der Ausschreibung. Der Spielplatz soll nahezu analog zu dem bestehenden erneuert werden.

### **Umsetzung von Maßnahmen des Bürgerhaushaltes 2023**

Bis auf die Bankschaukel für den Insee sind alle Maßnahmen beauftragt. Die gewünschte und favorisierte Bankschaukel ist nicht für den öffentlichen Raum geeignet. Daher laufen derzeit Abstimmungen zu einer Alternative.

Den vollständigen Bericht können Sie im Internet unter [www.guestrow.de](http://www.guestrow.de) lesen.

# Ausschreibungen

## Baugrundstücke im Baugebiet „Suckower Tannen“

Die Barlachstadt Güstrow beabsichtigt Baugrundstücke im Baugebiet „Suckower Tannen“ an zukünftige Bauherren zu veräußern. Diese befinden sich im Bereich der rechtskräftigen Bebauungspläne Nr. 6a und 6b und sind sofort bebaubar. Der Kaufpreis richtet sich dabei nach dem zum Zeitpunkt der Kaufantragsstellung aktuellen Durchschnittspreis der bisher beurkundeten Grundstückskaufverträge und beinhaltet sämtliche Erschließungskosten mitsamt der Vermessung.

Der aktuelle Durchschnittspreis liegt derzeit bei: 118,91 €/m<sup>2</sup> (Stand: 15.11.2023).

Der Erwerb wird an eine Bauverpflichtung innerhalb von 5 Jahren geknüpft. Es wird eine Beleihungsvollmacht von maximal 700.000 € gewährt. Die Vertragsdurchführungskosten trägt der Antragsteller.

Die Kaufanträge sind mit der Parzellenangabe und ggf. einer Begründung, in einem verschlossenen Umschlag mit dem Vermerk „Ausschreibung Suckow“ an die Stadtverwaltung Güstrow, Gebäudemanagement, Markt 1, 18273 Güstrow, zu richten.

Es wird darauf hingewiesen, dass ein Verkauf an Hausbauunternehmen bzw. Bauträger ausgeschlossen ist. Zudem darf pro Erwerber maximal ein Grundstück erworben werden.

Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Lommack unter der Telefonnummer 03843 769-483 oder per E-Mail unter [dina.lommack@](mailto:dina.lommack@)

guestrow.de gerne zur Verfügung. Die Barlachstadt Güstrow behält sich das Recht vor, die Ausschreibung ohne Angabe von Gründen jederzeit für ungültig zu erklären.

Güstrow, 15.11.2023

### Flächenliste:

Baugrundstück Nr.	Flurstück Nr.	Gesamtfläche Grundstück in m <sup>2</sup>	Baugrundstück Nr.	Flurstück Nr.	Gesamtfläche Grundstück in m <sup>2</sup>
3	344/4	898	16	344/20	625
4	344/5	890	17	344/18	899
5	344/7	862	19	344/23	878
8	344/10	609	25	273/1	1010
9	344/11	651	27	277	778
10	344/13	879	36	345/9	660
11	344/12	924	38	345/8	622
13	344/16	599	39	345/4	531
15	344/19	620	40	345/3	544



### Impressum

Erscheinungsweise: 8 x im Kalenderjahr, in den Monaten Februar, März, Mai, Juni, August, September, November und Dezember  
Erscheinungstag: 1. Kalendertag des Monats  
Bezugsbedingungen: verteilt an alle Haushalte der Barlachstadt Güstrow, im übrigen Einzelabgabe (kostenlos), Abonnement gegen Erstattung der Versandkosten nur beim Herausgeber  
Herausgeber: Stadtverwaltung Güstrow, Der Bürgermeister, Markt 1, 18273 Güstrow  
Redaktion: Karin Bartock, Telefon 03843 769-101, [karin.bartock@guestrow.de](mailto:karin.bartock@guestrow.de)  
Anzeigen, Druck, Verteilung: LINUS WITTICH Medien KG, Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, 039931 579-0  
Bildnachweis: S. 8, 10 und 15: Barlachstadt Güstrow, S. 13: Astrid Bartels, S. 14: © #DigitaleVorbilder, Christina Münster, Martin Doerry privat, S. 16: © André Hamann, S. 18: Wildpark-MV  
Auflage: 17.800 Exemplare  
Alle Rechte liegen beim Herausgeber.

## Dauerausschreibung der Baugrundstücke im Baugebiet „Fischerweg“

Die Barlachstadt Güstrow beabsichtigt Baugrundstücke im Baugebiet „Fischerweg“ an zukünftige Bauherren zu veräußern. Diese befinden sich im Bereich des rechtskräftigen Bebauungsplans Nr. 91 und sind bereits bebaubar.

Der Kaufpreis richtet sich dabei nach dem, zum Zeitpunkt der Kaufantragsstellung, aktuellen Durchschnittspreis der bisher beurkundeten Grundstückskaufverträge und beinhaltet sämtliche Erschließungskosten mitsamt der Vermessung. Der aktuelle Durchschnittspreis liegt derzeit bei 161,50 €/m<sup>2</sup> (Stand 15.11.2023).

Es wird eine Beleihungsvollmacht von maximal 700.000 € gewährt. Die Vertragsdurchführungskosten trägt der Antragsteller. Der Erwerb ist an eine Bauverpflichtung innerhalb von 3 Jahren geknüpft.

Gebote können während der Dauerausschreibung abgegeben werden. Gebote, die sich auf andere Gebote beziehen, werden von der Wertung ausgeschlossen. Ausschlaggebend

für die Fristwahrung ist der Poststempel. Die Anträge sind mit einem Gebot, der Parzellenangabe und ggf. einer Begründung, in einem verschlossenen Umschlag mit dem Vermerk „Nicht öffnen! Ausschreibung Fischerweg“ an die Stadtverwaltung Güstrow, Gebäudemanagement, Markt 1, 18273 Güstrow, zu richten.

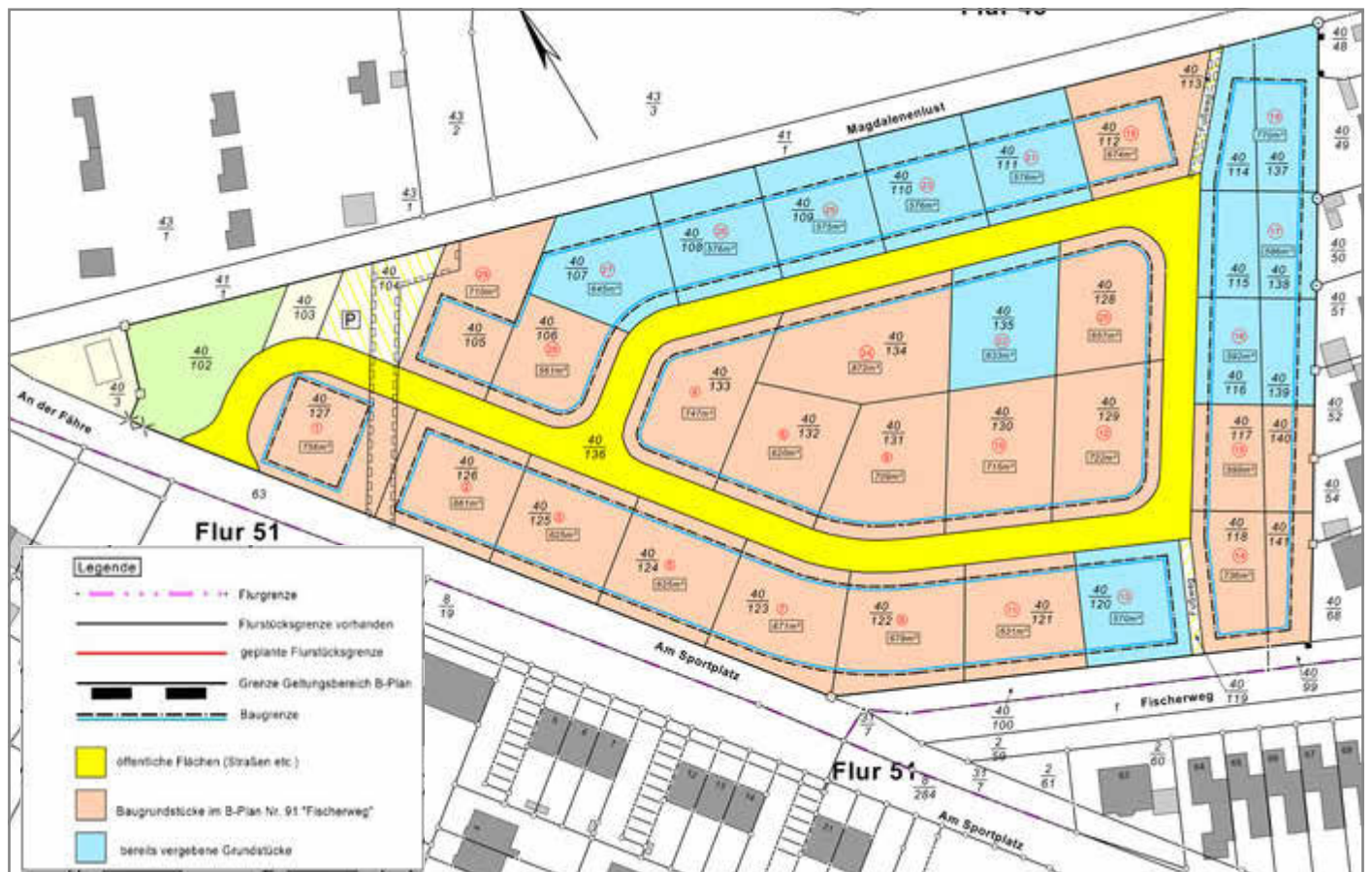
Es wird darauf hingewiesen, dass ein Verkauf an Hausbau-firmen bzw. Bauträger ausgeschlossen ist. Zudem darf pro Erwerber maximal ein Grundstück erworben werden.

Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Lommack unter der Telefonnummer 03843 769-483 oder per E-Mail unter dina.lommack@guestrow.de gern zur Verfügung. Die Barlachstadt Güstrow behält sich das Recht vor, die Ausschreibung ohne Angabe von Gründen jederzeit für ungültig zu erklären.

Güstrow, 15.11.2023

### Flächenliste:

Parzelle Nr.	Magdalenen-luster Weg Nr.	Flurstück Nr.	Gesamtfläche ca. in m <sup>2</sup>	Parzelle Nr.	Magdalenen-luster Weg Nr.	Flurstück Nr.	Gesamtfläche ca. in m <sup>2</sup>
1	16	40/127	756	11	26	40/121	631
2	17	40/126	661	12	27	40/129	722
3	18	40/125	625	14	29	40/118, 40/141	736
4	19	40/133	747	15	30	40/117, 40/140	599
5	20	40/124	625	19	34	40/112	674
6	21	40/132	620	20	35	40/128	658
7	22	40/123	671	24	39	40/134	872
8	23	40/131	708	28	43	40/106	561
9	24	40/122	678	29	44	40/105	711
10	25	40/130	715				



## Sanierungsmaßnahme Markt

Auf dem Markt konzentrieren sich die Arbeiten aktuell im westlichen Teil auf die Einbindung der neu verlegten Gasleitung bis Anfang Dezember. Für die Wasserleitung stehen die Arbeiten hingegen vor ihrem Abschluss. Sobald die Leistungen abgeschlossen sind, beginnen die Kanalbauarbeiten in dem Abschnitt. Im südlichen Abschnitt geht die Neuverlegung des Mischwasserkanals weiter voran. Dazu gehört auch die Leitung zwischen dem Rathaus und der Pfarrkirche. Mit Baustellenschildern in Form von Bannern wird seit dem 07.11.2023 im Bereich des Marktes an insgesamt 5 Stellen auf die Sanierungsmaßnahme hingewiesen.



## Fertigstellung des Ersatzneubaus der Brücke Nr. 54 über die Nebel

Nach 3-monatigen Vorbereitungsarbeiten konnte am 16. November 2023 die Ersatzbrücke aus Aluminium an ihren Platz gehoben werden. Die neue Brücke 54 über die Nebel, vielen Güstrowerinnen und Güstrowern als „Kuhbrücke“ bekannt, hat eine Spannweite von ca. 26,44 m und ersetzt eine Holzbrücke aus dem Jahr 1999. Die Kosten für die Errichtung der Brücke betragen lt. Auftragssumme 338 T€. Ausgeführt wurden die Arbeiten durch die Firma ASA Bau Greifswald.



[www.guestrow.de](http://www.guestrow.de)

## Baugrundstücke im Baugebiet „Petershof“ 1. Bauabschnitt, 3. Ausschreibung

Die Barlachstadt Güstrow beabsichtigt Baugrundstücke im Baugebiet „Petershof“, 1. Bauabschnitt an zukünftige Bauherren zu veräußern. Diese befinden sich im Bereich des rechtskräftigen Bebauungsplans Nr. 67. Die sofortige Bebaubarkeit der Grundstücke des 1. Bauabschnittes (Zum Petershof) ist gegeben. Das Mindestgebot beträgt 130,00 €/m<sup>2</sup> und beinhaltet sämtliche Erschließungskosten einschließlich der Vermessung. Es wird eine Beleihungsvollmacht von maximal 700.000 € gewährt. Die Vertragsdurchführungskosten trägt der Antragsteller. Der Erwerb ist an eine Bauverpflichtung innerhalb von 3 Jahren geknüpft. Die Parzellen 9 und 10 sind mit einem dinglichen Anspruch (Leitungsrecht) belegt.

Gebote können zunächst innerhalb einer Frist **bis zum 01.03.2024** abgegeben werden. Gebote, die sich auf andere Gebote beziehen, werden von der Wertung ausgeschlossen. Ausschlaggebend für die Fristwahrung ist der Poststempel. Die Anträge sind mit einem Gebot, welches mindestens 130,00 €/m<sup>2</sup> (Mindestgebot) betragen muss, der Parzellenangabe und ggf. einer Begründung, in einem verschlossenen Umschlag mit dem Vermerk „Nicht öffnen Ausschreibung Petershof, 1. BA“ an die Stadtverwaltung Güstrow, Gebäude-Management, Markt 1, 18273 Güstrow, zu richten. Bei Geboten auf mehrere Bauparzellen soll eine Rangfolge der Bauparzellen angegeben werden.

Eine Vergabe zum Festpreis von 135,00 €/m<sup>2</sup> kann an Familien mit einem Kind unter 12 Jahren erfolgen. Für jedes weitere Kind unter 12 Jahren reduziert sich dieser Festpreis um jeweils weitere 5,00 €/m<sup>2</sup>. Voraussetzung dafür ist, dass die berücksichtigten Kinder ihren Wohnsitz auf dem zu erwerbenden Grundstück nehmen werden. Sollten auf eine Bauparzelle sowohl Gebote von Familien mit Kindern zum Festpreis als auch Gebote zum Mindestpreis oder höher abgegeben worden sein, so werden die Gebote von Familien zum Festpreis bei der Vergabe der Bauparzellen bevorzugt. Bei mehreren Geboten von Familien zum Festpreis auf eine Bauparzelle entscheidet das Los zwischen diesen unabhängig von der Höhe des Festpreises.

Es wird darauf hingewiesen, dass ein Verkauf an Hausbau-firmen bzw. Bauträger ausgeschlossen ist. Zudem darf pro Erwerber maximal ein Grundstück zur eigenen Bebauung erworben werden.

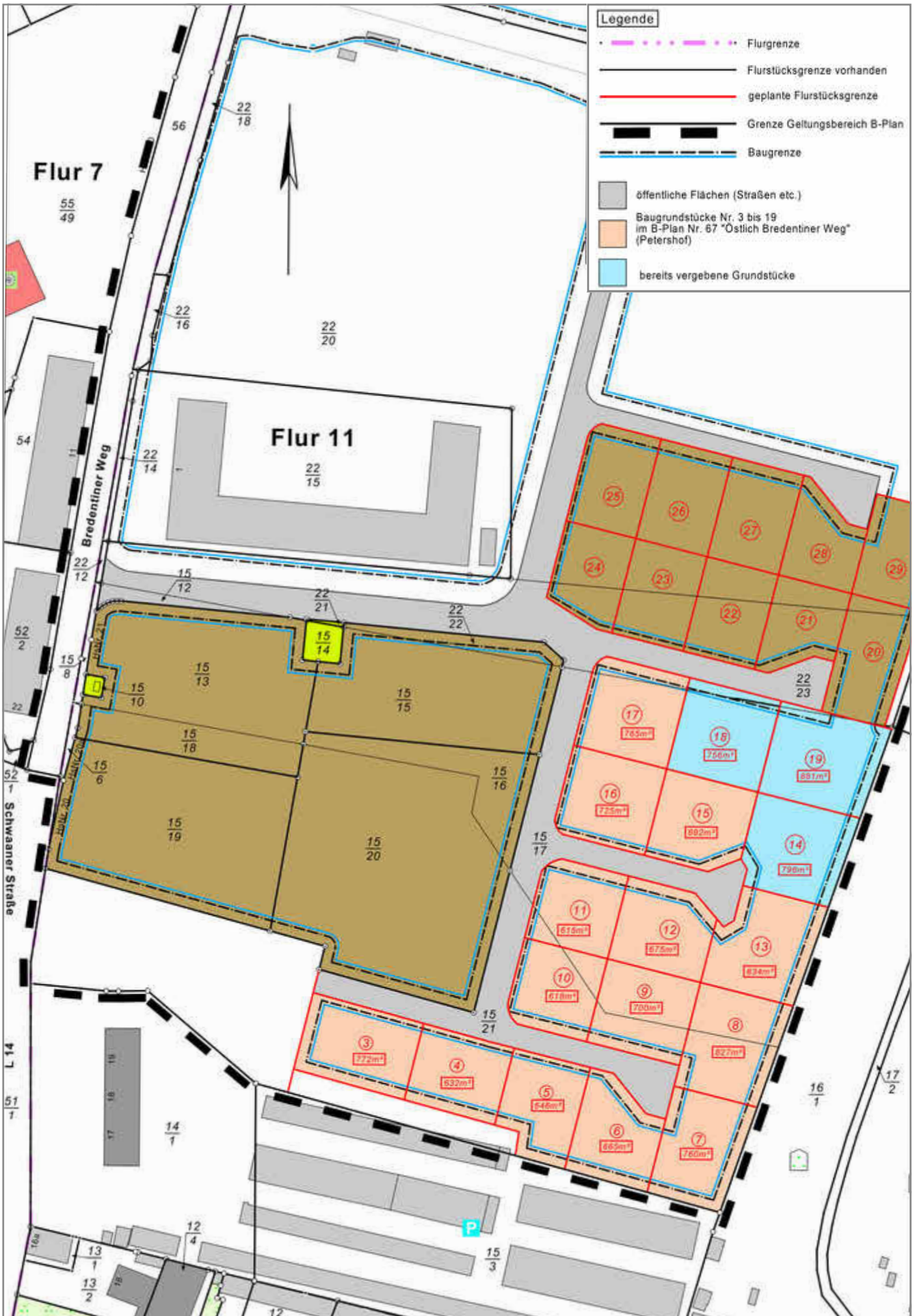
Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Lommack unter der Telefonnummer 03843 769-483 oder per E-Mail unter [dina.lommack@guestrow.de](mailto:dina.lommack@guestrow.de) gerne zur Verfügung. Die Barlachstadt Güstrow behält sich das Recht vor, die Ausschreibung ohne Angabe von Gründen jederzeit für ungültig zu erklären.

Güstrow, 15.11.2023

### Flächenliste:

Baugrundstück Nr.	Flurstück Nr.	Gesamtfläche ca. in m <sup>2</sup>	Baugrundstück-Nr.	Flurstück Nr.	Gesamtfläche ca. in m <sup>2</sup>
3	15/23	772	11	15/32 u 15/39	615
4	15/24	632	12	15/38	675
5	15/25	646	13	15/37	834
6	15/26	665	15	15/41	692
7	15/27	760	16	15/40	725
8	15/29 u 15/36	827	17	15/45 u 22/24	765
9	15/30 u 15/35	700			
10	15/31 u 15/34	617			





## Grundhafter Ausbau der Gartenstraße

In der Stadtvertreterversammlung am 11.01.2024 wird über die Zustimmung zum Entwurf der Oberflächengestaltung der Gartenstraße als Grundlage für die Ausführung abgestimmt. Nachfolgend möchte die Stadtverwaltung alle interessierten Bürgerinnen und Bürger über die zur Beschlussfassung geplante Maßnahme näher informieren.

Nach der grundhaften Sanierung des Spaldingsplatzes ist der grundhafte Ausbau der Gartenstraße geplant. Die Leistungen umfassen die Anschlussleitungen für Abwasser, die Versorgungsleitungen der Stadtwerke und die Erneuerung der Verkehrsanlagen und Straßenbeleuchtung aufgrund mangelhafter Zustände. Die Gartenstraße im nördlichen Schweriner Viertel befindet sich innerhalb einer Tempo-30-Zone und verbindet den Spaldingsplatz mit der Eisenbahnstraße. Sie ist insgesamt 80 m lang.



### Zustandsbeschreibung

Die Fahrbahn der Gartenstraße ist aktuell ca. 6,0 bis 7,0 m breit und besteht aus einer Granit-Großpflasterdecke in mangelhaftem Zustand. Die beidseitigen Gehwege sind mit Klinkern und Gehwegplatten belegt und 1,80 m breit. Zwischen den Gehwegen und der Fahrbahnkante sind gestalterisch Schutzstreifen aus Mosaikpflaster angelegt. Lokal vorhandene Traufstreifen aus Mosaikpflaster zu den Gebäudefronten ergänzen die Nebenanlagen. Der Zustand dieser Flächen ist ebenfalls mangelhaft, so dass Handlungsbedarf besteht.

### Geplante Gestaltung

Mit der geplanten Neugestaltung des Verkehrsraums gliedert sich dieser künftig in eine 6,16 m breite Fahrbahn in Asphaltbauweise und beidseitige ca. 2,70 m breite Nebenanlagen mit einem jeweils 1,80 m breiten nutzbaren Gehweg. Diese werden mit gelbem Klinkerpflaster befestigt. Für die 0,35 m breiten Schutzstreifen und die verbleibenden Traufstreifen an den Gebäudefronten wird Mosaikpflaster verwendet. In den Traufstreifen wird die neue Straßenbeleuchtung mit insektenfreundlicher LED-Technik wechselseitig untergebracht. Weitere Ausstattungsgegenstände sind in der Gartenstraße nicht vorgesehen. Die Einfassung der Straße erfolgt mit Granithochborden. Zur Entwässerung der Fahrbahn sind beidseitige 2-zeilige Pflasterrinnen aus Großpflaster geplant.

Das Parken am Fahrbahnrand wird über Beschilderung wechselseitig zugelassen. Damit wird es auch künftig ein Angebot an öffentlichen Stellplätzen geben. Der Radverkehr nutzt die Fahrbahn innerhalb der Tempo-30-Zone. Mit der Gestaltung des Verkehrsraums der Gartenstraße wird die bereits umgesetzte Neugestaltung des Spaldingsplatzes aufgegriffen und fortgeführt.

Die Umsetzung der Maßnahme wird Bestandteil des Haushaltsentwurfs 2024.

## Erschließung Klosterhof

Ebenfalls in der Stadtvertreterversammlung am 11.01.2024 wird über die Zustimmung zum Entwurf der Oberflächengestaltung des Klosterhofs als Grundlage für die Ausführung abgestimmt. Nachfolgend möchte die Stadtverwaltung alle interessierten Bürgerinnen und Bürger über die zur Beschlussfassung geplante Maßnahme näher informieren.

Bei dem Vorhaben handelt es sich um die in der nördlichen Altstadt liegenden öffentlichen Verkehrsanlagen „Klosterhof“, zwischen dem Pferdemarkt und dem Finanzamt. Hintergrund sind die städtebaulichen Missstände an den Verkehrsanlagen sowie der Bedarf der Erneuerung des Mischwasserkanals.

Die öffentlichen Verkehrsanlagen „Klosterhof“ erschließen das repräsentative Amtsgebäude, welches heute das Finanzamt beherbergt, sowie angrenzende Wohn- und Geschäftsgebäude. Die den Platz prägende Grünfläche mit der mittig stehenden Esche als Symbolpflanzung „Deutsche Einheit“ wird durch die Verkehrsanlagen umschlossen.



### Zustandsbeschreibung

Die Fahrbahn verfügt über Breiten von 3,50 m bis 3,90 m. Vor dem Finanzamt weitet sie auf ca. 12,25 m auf. Auf dieser Fläche sind zwei Stellplätze unmittelbar an die Grünfläche angrenzend markiert. Die Fahrbahn besteht aus Natursteingroßpflaster. Das Pflasterbild weist einen mangelhaften Zustand auf. Die Zufahrt zum östlich gelegenen Wohnquartier „Klosterhof“ ist bereits neu mit Betonsteinpflaster gestaltet. Die gegenüberliegende westliche Grundstückszufahrt zum Parkplatz des Finanzamtes ist mit Granit-Kleinpflaster befestigt. Der den Platz umlaufende Gehweg ist mit Klinker, Gehwegplatten oder Kleinpflaster belegt. Die Straßenbeleuchtung bedarf einer Erneuerung.

### Geplante Gestaltung

Die grundsätzliche Aufteilung der Verkehrsanlagen sowie die Verkehrsbeziehungen auf dem Platz werden auch künftig beibehalten. Die Fahrbahnbreite an den bereits sanierten Übergängen des Klosterhofs zum Pferdemarkt von 3,75 m wird beidseitig der Grünfläche durchgehend realisiert. Mit der Reduzierung der Aufweitung vor dem Amtsgebäude auf 11,00 m wird die Anlage eines attraktiven Gehwegs vor dem Gebäude ermöglicht. Vor der Grünfläche werden erneut zwei Stellplätze berücksichtigt. Die verbleibende Fahrbahnbreite von 6,00 m vor den Stellflächen ermöglicht Haltvorgänge zum Be- und Entladen unmittelbar vor dem Finanzamt. Die Fahrbahn wird einseitig außen mit einem Angebotsstreifen aus kopfgesägtem Granitgroßpflaster von ca. 1,0 m Breite ausgestattet, welcher Fahrradfahrern zur Verfügung steht. Aufgrund der Einbahnstraßenregelung um den Platz ist die Anordnung eines innenliegenden Angebotsstreifens nicht erforderlich.

Der um den Platz verlaufende Gehweg wird in einer einheitlichen Mindestbreite von 1,80 m realisiert und mit rot-buntem Klinkerpflaster gestaltet.

An den Gebäuden verbleibende Traufbereiche erhalten Mosaikpflaster als Befestigung. Das Mosaikpflaster dient gleichzeitig Blinden und Sehbehinderten zur taktilen Wahrnehmung angrenzender Flächen und Einbauten. Vor dem Amtsgebäude werden beidseitig des Eingangsportals je 2 Fahrradabwehrbündel angeordnet.

Die Querungsstellen rund um den Klosterhof werden als gemeinsame Querungsstelle mit einem Bordanschlag von 3 cm und Bodenindikatoren ausgeführt. Im Fahrbahnbereich wird an den Querungsstellen kopfgesägtes Granitgroßpflaster verwendet.

Die innenliegende begrünte Platzfläche bleibt im Bestand erhalten. Nördlich und südlich des vorhandenen Baumes werden zwei ausgerundete bienenfreundliche Wildblumeninseln angelegt. Pflegearme, bodendeckende Anpflanzungen zur rückseitigen Rahmung der bestehenden Bankgruppe am Pferdemarkt sowie zur optischen Abgrenzung der Senkrechtparkstände vor dem Amtsgebäude ergänzen die Bepflanzung. Die zwei vorhandenen Parkbänke unmittelbar am Gehweg des Pferdemarktes bleiben erhalten und werden mit gebunden verlegtem Mosaikpflaster umpflastert.

Die bereits angelegte Bepflanzung vor dem Gebäude des Wohnquartiers „Klosterhof“ auf der Ostseite bleibt bestehen.

Die neugeplante Straßenbeleuchtung, ausgestattet mit insektenfreundlicher LED-Technik, wird außen hinter dem Gehweg angeordnet.

Bei einer Zustimmung der Stadtvertretung zum Entwurf ist die Ausführung der Sanierungsmaßnahme im Jahr 2024 geplant.

## Hinweise zum Halten von Hunden



Gemäß Satzung der Barlachstadt Güstrow über die Erhebung einer Hundesteuer ist jede Hundehalterin und jeder Hundehalter verpflichtet, einen Hund nach dem Beginn des Haltens oder nach Erreichen des steuerpflichtigen Alters von vier Monaten jeweils innerhalb von 14 Kalendertagen anzumelden. Bei Anmeldung des Hundes wird eine Hundesteuermarke ausgegeben. Die An- bzw. Abmeldung kann schriftlich, per E-Mail oder zu den Sprechzeiten beim Steueramt vorgenommen werden.

Die Hunde müssen außerhalb des Hauses oder des umfriedeten Grundbesitzes mit einer gültigen und sichtbar befestigten Steuermarke versehen sein.

Steuerbefreiungen (z. B. Blindenhunde, Diensthunde usw.) und Steuerermäßigungen (z. B. Hunde, die zur Bewachung von Gebäuden, welche von dem nächsten bewohnten Gebäude mehr als 300 m entfernt liegen, die zur Ausübung der Jagd gehalten werden) sind unter bestimmten Voraussetzungen möglich. Sie müssen schriftlich beantragt werden.

Die Abmeldung des Hundes ist innerhalb von zwei Wochen nach Eintritt eines der folgenden Ereignisse vorzunehmen:

- Umzug in eine andere Stadt/Gemeinde,
- der Hund ist verstorben,
- der Hund wurde verkauft oder verschenkt (Name und Anschrift des neuen Halters angeben),
- der Hund wurde ins Tierheim gegeben (Kopie des Aufnahmevertrages beifügen)

Die Hundesteuermarke ist anschließend beim Steueramt abzugeben.

Die Hundesteuer ist einmal im Jahr, am 01.07., zu zahlen. Es besteht die Möglichkeit vor dem Fälligkeitstermin kleine Steuereraten einzuzahlen. Auf Wunsch können diese mit den Mitarbeitern der Steuerabteilung vereinbart werden.

Rechtsverstöße gegen die Anmeldepflicht können mit einem Bußgeld bis zu 500,00 € geahndet werden.

Die Satzung der Barlachstadt Güstrow über die Erhebung einer Hundesteuer sowie das An- bzw. Abmeldeformular finden Sie auf der Internetseite der Barlachstadt Güstrow unter [www.guestrow.de](http://www.guestrow.de).

## Stellenausschreibungen

Die Barlachstadt Güstrow sucht neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für folgende Stellen:

- **Amtsleiter Baubetriebshof (m/w/d)**  
zum nächstmöglichen Zeitpunkt  
(Bewerbungsfrist endet am 06.12.2023)

Für folgende Ausbildungen werden interessierte Bewerberinnen und Bewerber gesucht:

- **Studium Bachelor of Laws – Öffentliche Verwaltung**  
zum 01.10.2024 (Bewerbungsfrist endet am 31.12.2023),
- **Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)**  
zum 01.09.2024 (Bewerbungsfrist endet am 31.12.2023),
- **Ausbildung zum Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste – Fachrichtung Bibliothek (m/w/d)**  
zum 01.09.2024 (Bewerbungsfrist endet am 31.12.2023),
- **Ausbildung zum Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste – Fachrichtung Archiv (m/w/d)**  
zum 01.09.2024 (Bewerbungsfrist endet am 31.12.2023),

Alle Stellenausschreibungen können auf der Homepage der Barlachstadt Güstrow eingesehen werden unter

[www.guestrow.de/buergerservice/  
oeffentliche-ausschreibungen](http://www.guestrow.de/buergerservice/oeffentliche-ausschreibungen)

[www.guestrow.de](http://www.guestrow.de)

## Öffnungszeiten der Steuerabteilung

Dienstag	08:00 - 12:30 Uhr	14:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:30 Uhr	14:00 - 17:00 Uhr

Baustraße 33 • Güstrow • Telefon 03843 769-281

## Anliegerpflichten - Winterdienst

Die Stadtverwaltung Güstrow weist im Hinblick auf die Witterung auf die Regelungen in der Straßenreinigungssatzung hin.

Laut § 5 der Satzung ist die Schnee- und Glättebeseitigung grundsätzlich auf die Eigentümer der Grundstücke übertragen. Ausnahmen in Bezug auf den Winterdienst für Fahrbahnen gibt es nur bei verkehrswichtigen Straßen, die laut vorgenannter Satzung in eine Reinigungsklasse eingeteilt wurden.

Sollte die Ablage von Schnee auf dem eigenen Grundstück nicht mehr möglich sein, z. B. bei außergewöhnlichen Ereignissen, besteht die Möglichkeit, den Schnee auf vorgesehene Schneeeablageplätze - auf dem Parkplatz am Paradiesweg und auf dem Parkplatz an der Goldberger Straße - zu bringen.

Bei Fragen zum Winterdienst wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung, Frau Harder, Telefon 03843 769-404, oder informieren Sie sich über die Satzung im Internet unter [www.guestrow.de](http://www.guestrow.de).

# Bekanntmachungen

## Veröffentlichung

### Jahresabschluss 2022 Oase Güstrow GmbH



Die Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2022 Oase Güstrow GmbH nach § 73 Kommunalverfassung M-V in Verbindung mit § 14 Kommunalprüfungsgesetz M-V erfolgt entsprechend § 11 der Hauptsatzung der Barlachstadt Güstrow durch Veröffentlichung im Internet auf der Homepage der Barlachstadt Güstrow unter der Adresse [www.guestrow.de/ortsrecht-oeffentliche-bekanntmachungen/](http://www.guestrow.de/ortsrecht-oeffentliche-bekanntmachungen/).

Der Jahresabschluss liegt vom 07.12.2023 bis einschließlich 22.12.2023 im Rathaus der Barlachstadt Güstrow, Markt 1, Bürgerbüro, zur Einsicht während der Sprechzeiten öffentlich aus.

Güstrow, 25.10.2023

-Geschäftsführer-  
Holger Scheider



### Veröffentlichung des Jahresabschlusses 2022 der Natur- und Umweltpark Güstrow gGmbH

Die Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2022 der Natur- und Umweltpark Güstrow gGmbH nach § 73 Kommunalverfassung M-V in Verbindung mit § 14 Kommunalprüfungsgesetz M-V erfolgt entsprechend § 11 der Hauptsatzung der Barlachstadt Güstrow durch Veröffentlichung im Internet auf der Homepage der Barlachstadt Güstrow unter der Adresse [www.guestrow.de/ortsrecht-oeffentliche-bekanntmachungen](http://www.guestrow.de/ortsrecht-oeffentliche-bekanntmachungen/).

Der Jahresabschluss liegt vom 11. bis 21.12.2023 im Bürgerbüro der Barlachstadt Güstrow, Markt 1, zur Einsicht während der Sprechzeiten öffentlich aus.

### Bezugsmöglichkeiten für den Güstrower Stadtanzeiger

- kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Barlachstadt Güstrow,
- kostenlose Einzelabgabe im Rathaus der Barlachstadt Güstrow, Markt 1, 18273 Güstrow,
- Volltext lesbar im Internet unter [www.guestrow.de/stadt-kultur-politik/stadtanzeiger/](http://www.guestrow.de/stadt-kultur-politik/stadtanzeiger/)
- Download im Internet unter [www.guestrow.de/stadt-kultur-politik/stadtanzeiger/](http://www.guestrow.de/stadt-kultur-politik/stadtanzeiger/),
- Abonnement gegen Erstattung der Versandkosten beim Herausgeber, Barlachstadt Güstrow, Markt 1, 18273 Güstrow

### Veröffentlichung des Jahresabschlusses 2022 der Abwasser Parum GmbH

Die Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2022 der Abwasser Parum GmbH nach § 73 KV M-V in Verbindung mit § 14 KPG M-V erfolgt entsprechend § 11 der Hauptsatzung der Barlachstadt Güstrow im Internet auf der Homepage der Barlachstadt Güstrow unter der Adresse [www.guestrow.de/ortsrecht-oeffentliche-bekanntmachungen/](http://www.guestrow.de/ortsrecht-oeffentliche-bekanntmachungen/)

Der Jahresabschluss liegt vom 04.12.2023 bis 15.12.2023 im Bürgerbüro der Barlachstadt Güstrow, Markt 1, aus.

Die Einsicht ist für jedermann während der Sprechzeiten möglich.

### Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Montag	08:00 - 12:30 Uhr	
Dienstag	08:00 - 12:30 Uhr	14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 - 12:30 Uhr	
Donnerstag	08:00 - 12:30 Uhr	14:00 - 18:00 Uhr
Freitag	08:00 - 12:30 Uhr	

Markt 1 • Güstrow • Telefon 03843 769-172

### Öffentlichkeitsbeteiligung für Bürgerinnen und Bürger an der Lärmaktionsplanung des Eisenbahn-Bundesamtes

Das Eisenbahn-Bundesamt startete am 20. November 2023 die zweite Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung im Rahmen der Lärmaktionsplanung. **Bis zum 2. Januar 2024** können sich alle Bürgerinnen und Bürger der Bundesrepublik Deutschland an der Lärmaktionsplanung (Runde 4) beteiligen. Hierfür hat das Eisenbahn-Bundesamt die Beteiligungsplattform auf der Internetseite [laermaktionsplanung-schiene.de](http://laermaktionsplanung-schiene.de) freigeschaltet.

In der zweiten Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung haben die Menschen die Möglichkeit, sich umfassend zum Entwurf des Lärmaktionsplans (Runde 4) sowie zum Verfahren der Lärmaktionsplanung und der Öffentlichkeitsbeteiligung zu äußern. Der Entwurf zum Lärmaktionsplan steht allen Interessierten auf der genannten Beteiligungsplattform zur Verfügung.

Eine Beteiligung ist für Bürgerinnen und Bürger ohne Anmeldung oder Registrierung möglich. Lediglich eine E-Mail-Adresse muss angegeben werden. Jede Person kann sich nur einmal beteiligen.

Weitere Informationen zur Teilnahme finden alle Interessierten auf [laermaktionsplanung-schiene.de](http://laermaktionsplanung-schiene.de).

#### Kontakt

Eisenbahn-Bundesamt  
Referat 53  
Umgebungslärmkartierung, Lärmaktionsplanung  
und Geoinformation  
Heinemannstraße 6, 53175 Bonn  
E-Mail: [umgebungslaerm@eba.bund.de](mailto:umgebungslaerm@eba.bund.de)

#### Anmerkung der Redaktion:

Für den Inhalt der Beiträge auf Seite 13 sind die Verfasser aus den Fraktionen verantwortlich!

## SPD-Fraktion: Aus der Arbeit im Stadtentwicklungsausschuss

Im Stadtentwicklungsausschuss sind Paul Kruse und Sabine Moritz tätig. Sie engagieren sich in ihm für die Belange der Stadt und haben in etlichen Streitgesprächen positive als auch negative Erfahrungen gemacht.

In der letzten Zusammenkunft stand erneut unter anderem die Situation der Händler rund um den Markt, bedingt durch die grundlegende Sanierung, zur Diskussion. In Auswertung der Zusammenkunft von SPD, Verwaltung und den Betroffenen, wurde durch die SPD Fraktion ein Schreiben mit Vorschlägen zur Verbesserung der Situation erarbeitet und den Händlern zugesandt. Inwieweit diese umgesetzt wurden, wird sich in einer erneuten Zusammenkunft im Dezember zeigen! Der den Gremien vorgelegte Entwurf zur Fortschreibung der Tourismuskonzeption der Barlachstadt Güstrow 2023+ veranlasste uns im Oktober mit den touristischen Leistungsträgern Güstrows darüber zu beraten. Ein Ziel dabei war, vor allem die Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit der Regionalakteure und deren Handeln zu verbessern. Güstrows touristische Zukunft bedarf unter dem zunehmenden Wettbewerb einer konkreten, mit Maßnahmen unteretzten Planung aller Mitstreiter und an dieser wollen wir gemeinsam im Austausch ständig mitarbeiten.

Neben der Sanierung des Marktes steht auch immer wieder der zeitliche Ablauf der Bauarbeiten des Stahlhofgeländes im Fokus der Diskussion. Laut Aussage der Stadtverwaltung sollte 2023 die Erschließung des Geländes abgeschlossen sein und die Vermarktung 2024 beginnen. Der Bürgermeister informierte die Abgeordneten in seinem Bericht am 16.11.2023 über die Planmäßigkeit der Bauarbeiten und die Entsorgung des restlichen Aushubmaterials zu 80%.

In die bislang schleppende Umsetzung des neu entstehenden Skateparks kommt inzwischen auch Bewegung. Seit Jahren wurde immer wieder auf das Problem aufmerksam gemacht und eine Lösung konnte bislang nicht in Aussicht gestellt werden. Das neu gegründete Jugendparlament konnte am 16.11.23 die freudige Nachricht in Empfang nehmen, dass die Errichtung eines neuen Skateparks, finanziell in den neuen Haushalt der Stadt eingearbeitet wird.

Leider ist auch das Anlegen von Blühflächen als gemeinsames Anliegen von Kreisgartenverband und Verwaltung nicht umgesetzt worden. Aber noch im November dieses Jahres wurden durch den Stadtbauhof auf der Grünfläche Ecke Gleviner Platz/ Gleviner Straße, ca. 2.500 Blumenzwiebeln gesteckt. Wir freuen uns schon jetzt auf das Frühjahr, wenn auch die, durch die SPD Pflanzaktion in die Erde gebrachten Frühblüher, die Güstrower und die Besucher unserer Stadt erfreuen werden!

An unserem Ziel „Wir bringen unser Barlachstadt Güstrow gemeinsam zum Blühen“ werden wir auch zukünftig festhalten.

Auch über die Umsetzung der Vorschläge zum Bürgerhaushalt haben wir diskutiert und begrüßen diese. Umso mehr waren wir erfreut, dass bereits erste Umsetzungen für die einzelnen Projekte unter anderem im Rosengarten und auf dem Spaldingsplatz erfolgen konnten. Die Lieferung der Spielgeräte mit einer Slackline im Rosengarten, das Spielhaus in Klueß, zwei Tischtennisplatten und die Schaukel für die Badestelle am Insee, wurden bereits ausgeschrieben.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit, sowie einen Start voller Zuversicht und Zufriedenheit in das neue Jahr 2024

Sabine Moritz und Hans – Georg Kleinschmidt  
im Namen der SPD Fraktion

## CDU-Fraktion:



Sehr geehrte Güstrowerinnen und Güstrower, ein besonders anstrengendes, ereignisreiches Jahr liegt hinter uns. Die Welt scheint aus den Fugen geraten zu sein. Die Fortführung des Krieges in der Ukraine, der Konflikt in Nahost belasten politische und wirtschaftliche

Beziehungen der Länder. Extreme Wetterereignisse, Erdbeben und Überschwemmungen, haben zugenommen - Klimagipfel sind an der Tagesordnung. In den Nachrichten, über Print- und digitale Medien sind Schlagwörter zu hören, wie: „Klimawandel, Klimaschutz, Energiepreisbremse, Klimaaktivisten – letzte Generation, Migration – Bildungsnotstand, fehlende Fachkräfte, Einsparungen im Gesundheitswesen, steigende Inflation“ etc. Daraus resultieren Sorgen, Nöte und Ängste der Bürger.

In unserem heutigen Beitrag geht es nicht zwingend um Stadtpolitik, sondern um die bevorstehende Advents- und Weihnachtszeit. Ganz speziell um die Bedeutung der vier Kerzen in der Adventszeit. Diese brennen symbolisch:

**Die Kerze für den Frieden** – Weltweit erhofft, nicht nur in Kriegs- und Krisengebieten, sondern auch in unserem eigenen Lande. Der innere Frieden steht auf schmalen, sehr zerbrechlichen Füßen.

**Die Kerze für den Glauben** - Gibt innere Sicherheit und Gewissheit. Vertrauen gegenüber anderen ohne Wertung, dass etwas richtig oder falsch ist.

**Die Kerze für die Liebe** - Größtes Geschenk, das wir uns gegenseitig machen können. Einander zu lieben, zu vertrauen, wertschätzen und achten.

**Die Kerze für die Hoffnung** - Dieser Kerze kommt in diesem Jahr die größte Bedeutung zu. Hoffnung auf ein Ende der furchtbaren Kriege, indem unschuldige Menschen ihr Leben verlieren, Familien getrennt und Kindern das Leben und die Bildung vorenthält. Hoffnung auf ein Besinnen in unserer Gesellschaft, dass Frieden, Glaube und Liebe wieder stärker gelebt werden.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine besinnliche und entspannte Advents- und Weihnachtszeit. Für das neue Jahr viel Zuversicht, Glück, Zufriedenheit - bleiben Sie gesund.

Torsten Renz

Hanni Böttcher



## #Digitale Vorbilder Medienaktionstag für Familien

Was muss ich als Elternteil über TikTok, SnapChat oder Instagram wissen? Welche guten und vor allem sicheren Internetseiten gibt es für Kinder? Welche Gefahren lauern im Netz oder bei Games?

Familien sehen sich häufig mit dem Thema konfrontiert, die Kinder in einer digitalen Welt gut und sicher zu begleiten. Gleichzeitig sind Eltern, Großeltern und weitere Familienangehörige Vorbilder für die Kinder und nehmen daher eine Schlüsselrolle bei der Mediennutzung ein.

Wie können Erziehende unterstützt werden, sowohl selbst den Überblick zu behalten als auch verantwortungsvoll im Sinne der Kinder zu entscheiden?

Genau da setzt der Medienaktionstag an. Um sich zu den Themen zu informieren, wird für die Kinder und Jugendlichen eine vielfältige Betreuung geboten: Kinderlesungen, vielfältiges Gaming mit PS5 und VR-Games, Adventsschmuck am Laser-cutter gestalten und die Kinderreporter mit dem Projekt NDR NewcomerNews sind dabei. Für die Erwachsenen gibt es dadurch auch die Zeit – in Ruhe – die vielfältigen Vorträge zu nutzen und die Möglichkeit, sich mit den Expertinnen auszutauschen.

Aufmerksame Familien können bei einem Gewinnspiel bunte Preise gewinnen. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls kostenfrei gesorgt.



Foto: Marten Schröder vom Mediatop Neubrandenburg dreht mit Kindern einen Stop-Motion Film

© #DigitaleVorbilder, Christina Münster

**Samstag, 02.12.2023, 14:00 bis 18:00 Uhr, Eintritt frei**

**Eine Kooperation mit dem Landesbeauftragten  
für Datenschutz und Informationsfreiheit  
Mecklenburg-Vorpommern,  
finanziert von der Europäischen Union**

### Themen im Programm:

- „Medienerziehung in der Familie“
- Digitale Medienkurse für Eltern
- Die bunter Welt der Kinderseiten
- Sicherheit im Medienalltag
- Cookies & Co: Spuren im Netz
- Mediensucht erkennen & handeln
- Smartphonesprechstunde
- Datenschutz im Familienalltag
- Medienparcours

Wir freuen uns, viele Familien in Güstrow begrüßen zu dürfen. Wer aber an dem Tag verhindert ist, kann ab November im 3-4 Wochen-Rhythmus digitale Elternabende besuchen und Fragen zum digitalen Familienalltag besprechen: Kinderbilder im Netz, smarte Spielzeuge oder was man als Eltern über Instagram, TikTok, Snapchat & Co. wissen sollte.

Nähere Informationen und alle Termine finden Sie unter [www.digitale-vorbilder.eu](http://www.digitale-vorbilder.eu)

## „Lillis Tochter“

### Lesung zum Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus

Ilse ist erst 14 Jahre alt, als ihre Mutter, die jüdische Ärztin Lilli Jahn, im Sommer 1943 in ein Lager verschleppt und später in Auschwitz ermordet wird. Von heute auf morgen muss Lillis Tochter die Verantwortung für ihre drei jüngeren Schwestern übernehmen. Als "Halbjüdinnen" sind die Mädchen selbst bedroht. Nach den traumatischen Erfahrungen in der NS-Zeit erlebt Ilse auch im Nachkriegsdeutschland, dass sie nicht wirklich dazugehört. Das Schicksal Lillis verschweigt sie, auf eigene berufliche Pläne verzichtet sie zugunsten der Karriere ihres Mannes. Einfühlsam erzählt Martin Doerry die Geschichte seiner Mutter Ilse als Geschichte einer Überlebenden und einer in den Konventionen und Zwängen ihrer Zeit gefangenen Frau. Martin Doerry, geboren 1955, ist promovierter Historiker und arbeitete von 1987 bis 2021 als Redakteur, 16 Jahre davon als stellvertretender Chefredakteur, beim Nachrichtenmagazin SPIEGEL.



Foto: © privat

**Samstag, 27.01.2023, 19:30 Uhr,  
Eintritt frei – Anmeldung erforderlich.**

### Öffnungszeiten der Bibliothek

Montag, Dienstag, Donnerstag	10:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	10:00 - 14:00 Uhr
Freitag	10:00 - 16:00 Uhr

## Schenkung von sieben Porträts an das Güstrower Stadtmuseum

Das Güstrower Stadtmuseum erhielt am 22. November 2023 eine weitere bedeutende Schenkung für seine Sammlung Güstrower Porträts und Ansichten. Die Gemälde stammen aus dem Besitz von Annette von der Ohe, Hamburg, deren verstorbene Mutter, Hanna Ziegler, geb. Burmeister, aus Güstrow stammte. Die sieben Bilder – ein Ölgemälde und sechs Pastelle – wurden durch die Museumsförderung der Fielmann AG erworben, die damit ihre Unterstützung und Förderung des Museums der Barlachstadt weiter fortsetzt.

Der besondere historische Wert des Porträtkonvoluts liegt in seiner Geschlossenheit. Die Porträts bilden drei aufeinanderfolgende Generationen der bürgerlichen Familie Burmeister ab. Im Mittelpunkt stehen Heinrich Friedrich Christian und Elisabeth Sophie Maria Caroline Burmeister und deren Eltern (bis auf die Mutter Carolines) und Kinder. Für die Stadtgeschichtsschreibung bedeutsam ist der Umstand, dass es sich bei den Dargestellten um die direkten Vorfahren von Elise Langfeld (1858 - 1946) handelt, die durch ihre „Erinnerungen an alte Häuser und deren Bewohner in unserem lieben Güstrow“ aus dem Jahr 1938 bekannt wurde. Angelika Schmiegelow Powell publizierte die so genannte „Langfeld-Chronik“ im Jahr 2001 als „Güstrow im 20. Jahrhundert“. Elise Langfeld wuchs bei ihren Großeltern auf, dem jüngsten der auf den Porträts dargestellten Paare. Carl Jacob Heinrich und Ida Burmeister wohnten laut ihrer Enkelin in der Domstraße 3.

Besonders hohen Stellenwert aus künstlerischer und kunsthistorischer Sicht haben die fünf signierten Porträts von der Hand Heinrich Abel Seyfferts (1768 - 1834). Sie stammen aus der Frühzeit der bürgerlichen Porträtkunst des 19. Jahrhunderts in Güstrow und von einem der bedeutendsten Porträtisten seiner Zeit, der auch für die Höfe in Schwerin und Berlin arbeitete. Abel war zu Beginn des Jahrhunderts in Güstrow tätig und ab 1814 in Berlin ansässig. Die neu erworbenen Porträts lassen sich daher in die Zeit um 1810 datieren und ergänzen damit den musealen Bestand früherer Bildnisse, zu denen bereits die Damert-Bildnisse (1809) von G. F. Kersting gehören. Das Güstrower Museum besaß früher ein weiteres Werk Seyfferts, das aber zu den kriegsbedingten Verlusten gehört. Die beiden jüngsten Porträts sind nicht signiert, lassen sich aber unzweifelhaft der Hand des viele Jahre in Güstrow wirkenden Porträtmalers Ludwig Hückstädt (1805 - 1857) zuschreiben. Die Bildnisse sind typische Werke dieses produktiven Malers, dessen Bildnisse einen Sammlungsschwerpunkt des Museums bilden.



Die erworbenen Werke im Überblick:

- Heinrich Abel Seyffert: Johann Andreas Burmeister (gest. 14.9.1801), Landmann von Woosten, Vater des Heinrich Burmeister, Öl auf Leinwand
- Heinrich Abel Seyffert: Henriette Burmeister (1742 - 1817), geb. Vorkamp, Mutter des Heinrich Burmeister, Pastell auf Papier
- Heinrich Abel Seyffert: Jacob Heinrich Wulfleff (1744 im Strelitzschen – 1819), Hofrat, 1818 noch Protonotar bei der Hofgerichtskanzlei, 1819 Protonotar bei der Justizkanzlei Güstrow, Vater von Caroline Burmeister, Pastell auf Papier
- Heinrich Abel Seyffert: Heinrich Friedrich Christian Burmeister (28.11.1774 in Borckow - 1831), Hofrat, Kanzleisekretär bei der Justizkanzlei Güstrow, verheiratet mit Caroline Burmeister, Pastell auf Papier
- Heinrich Abel Seyffert: Elisabeth Sophie Maria Caroline Burmeister (09.03.1784 in Güstrow - 1865), geb. Wulfleff, verheiratet mit Heinrich Burmeister, Pastell auf Papier
- Ludwig Hückstädt (Zuschreibung): Carl Jacob Heinrich Burmeister (22.03.1803 in Güstrow - 04.03.1884), geheimer Kanzleirat, ebenfalls Advokat bzw. Prokurator, verheiratet mit Ida Burmeister, Pastell auf Papier
- Ludwig Hückstädt (Zuschreibung): Ida Amalia Elisa Burmeister (1816 – 01.09.1893), geb. Neumann, Tochter des Kirchensekretärs Georg Carl Daniel Neumann und der Margarethe Elisabeth Neumann, geb. Stüve, verheiratet mit Carl Jacob Heinrich Burmeister, Pastell auf Papier

Die ständige Ausstellung  
des Güstrower Stadtmuseums  
„Geschichte der Stadt Güstrow  
vom Mittelalter bis zum 20. Jahrhundert“, ist von  
Montag bis Freitag von 10:00 bis 18:00 Uhr,  
Samstag von 10:00 bis 16:00 Uhr  
und Sonntag von 11:00 bis 16:00 Uhr geöffnet.

**Der Eintritt ist frei!**

**Der Güstrower Stadtanzeiger - eine Zeitung der Stadt für ihre Bürgerinnen und Bürger!**

**Neue Ausstellung:****Young Art for Peace**

Am Sonntag, dem 28. Januar 2024, um 15:00 Uhr wird in der Städtischen Galerie Wollhalle die neue Ausstellung *Young Art for Peace* eröffnet.

Sie ist ein Gemeinschaftsprojekt des Kunst- und Altertumsvereins Güstrow e.V. und der Barlachstadt Güstrow und zeigt auf, wie sich junge Menschen unterschiedlichen Alters inhaltlich auf ganz persönliche Weise mit den gegenwärtigen Herausforderungen auseinandersetzen.

Kriege etwa kennen die meisten europäischen Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen lediglich aus den Nachrichten und aus Geschichtsbüchern. Aktuelle kriegerische Konflikte wie in der Ukraine oder in Israel zeigen jedoch in aller Deutlichkeit, wie verwundbar menschliches Leben auch für uns in der Mitte Europas geworden ist. Besonders die jungen Menschen sorgen sich dabei um ihre Zukunft, gehen auf die Straße, geben ihrem Unmut Ausdruck und fordern die Regierenden auf, mehr zu tun für den Frieden, gegen den Klimawandel und gegen die Verschwendung der natürlichen Ressourcen.



Foto (Plakat):

Ernst Volland - Der Krieg ist ein Verbrechen an der Menschheit  
Plakat, Mixed Media, © Ernst Volland

Gesellschafts- und umweltpolitische Themen sind seit jeher nicht nur Auslöser von Bewegungen und Initiativen. Sie sind auch immer wieder Gegenstand künstlerischer Arbeiten. Plakate nehmen dabei einen besonderen Stellenwert ein, da sie als sogenanntes Massenmedium u. a. von einer großen Reichweite profitieren können.

Die Plakatausstellung *Young Art for Peace* besteht im Wesentlichen aus zwei Teilbereichen. Sie umfasst Arbeiten aus der zurückliegenden Plakatbiennale „Youth in Europe“ (2001 bis 2014), an der sich einst Studierende an Designschulen rund um die Ostsee beteiligten. Die Kooperationspartner nahmen diese Biennale zum Anlass, um die inzwischen größtenteils archivierten Plakate der Öffentlichkeit zugänglich zu machen und darüber hinaus die Schülerinnen und Schüler in Mecklenburg-Vorpommern im Rahmen eines Plakat-

wettbewerbs dazu einzuladen, einen persönlichen Bezug auf die aktuellen Themen zu nehmen. Der Wettbewerb „Friede dem blauen Planeten“ fand im Schuljahr 2022/23 statt und die eingereichten Arbeiten werden gemeinsam mit den Plakaten aus der Biennale präsentiert.

Die entstandene Ausstellung ist ein herausragendes Beispiel dafür, in welcher Eindringlichkeit das Medium Plakat von jungen Menschen genutzt werden kann, um das Publikum für drängende Themen zu sensibilisieren und in den Dialog miteinander zu bringen. Sie zeigt zudem auf, welche Themen in einem zeitlichen Versatz von 20 Jahren im Fokus der gesellschaftlichen und künstlerischen Aufmerksamkeit standen bzw. stehen.

**Die Ausstellung ist vom 29. Januar bis 16. April 2024**

**täglich in der Zeit von 11:00 bis 17:00 Uhr zu sehen.**

**Sie endet mit einer Finissage mit Preisverleihung  
am Sonntag, dem 16. April 2024, um 15:00 Uhr.**

**Jan Ratschat: Hidden Places**

Noch bis zum 7. Januar 2024 wird in der Städtischen Galerie Wollhalle die Ausstellung „Hidden Places“ des Hamburger Malers Jan Ratschat präsentiert.

In den gezeigten Werken greift Jan Ratschat ein aktuell wichtiges umweltpolitisches Thema auf: Die extremen, menschengemachten Veränderungen der Hochgebirge, der polaren Landschaften und der Regionen mit Permafrostböden.

Sowohl in den skandinavischen Ländern, als auch in den Alpen sorgen der Rückgang von Schnee und Eis, besonders durch das Abtauen der Gletscher für vermehrt auftretende Landschaftserosionen, die u. a. massive Bergstürze zur Folge haben. Persönliche Reiseeindrücke regten Jan Ratschat zu seinen Werkzyklen „Nordische Kombination“ und „Zerbrochenes Schelfeis“ an. Die Werke in Öl bilden einerseits die Schönheit skandinavischer wie alpiner Regionen ab, weisen zugleich aber auch auf Veränderungsprozesse hin, die die Wissenschaft der vom Menschen verursachten Klimaerwärmung zuschreiben, wie etwa das Ablösen großer Flächen des Schelfeises in der Antarktis.

Die Ausstellung ist täglich in der Zeit von 11:00 bis 17:00 Uhr zu sehen und endet mit einer Finissage mit Künstlergespräch am Sonntag, dem 7. Januar 2024, um 15:00 Uhr.



Foto: Blick in die Ausstellung „Jan Ratschat: Hidden Places“  
© André Hamann

**Der Güstrower Stadtanzeiger - eine Zeitung der Stadt für ihre Bürgerinnen und Bürger!**



**Der Landkreis Rostock informiert:**

**Kontakt- und Informationsgruppe  
für Krebskranke und deren Angehörige**

Die Diagnose Krebs stellt das Leben aller Betroffenen und deren Angehörigen buchstäblich auf den Kopf. Plötzlich muss sich mit medizinischen und sozialrechtlichen Dingen auseinandergesetzt werden, die noch wenige Tage zuvor unwichtig erschienen – von denen man noch nicht einmal wusste, dass es sie gibt. Eine wahre Flut von Informationen gilt es aufzunehmen, zu sortieren und zu verarbeiten. Daneben muss ein neuer Alltag organisiert werden. Jede Menge Fragen und Sorgen brechen hervor.

Der Landkreis Rostock lädt unter dem Motto - Auffangen, Informieren, Begleiten - jeden vierten Montag im Monat Krebskranke und deren Angehörige nach Bad Doberan ein. Die Kontakt- und Informationsgruppe des Landkreises Rostock bietet den Betroffenen und ihren An- und Zugehörigen, Fachleuten und Interessierten die Möglichkeit, in geschützter und geborgener Atmosphäre Sorgen, Fragen und Probleme anzusprechen sowie Erfahrungen auszutauschen.

Die Gruppe wird fachlich durch eine Sozialarbeiterin des Gesundheitsamtes des Landkreises Rostock unterstützt und angeleitet.

- Wann:** Jeden 4. Montag im Monat  
14:30 bis 16:00 Uhr
- Wo:** Apotheke am Kamp I Bad Doberan
- Informationen:** Landkreis Rostock  
Barbara Fourmont, Telefon 03843 755-53530



**Kontaktgruppe  
für Angehörige psychisch erkrankter Menschen**

Der Landkreis Rostock lädt unter dem Motto „Gruppe tut gut“ jeden dritten Dienstag im Monat Angehörige psychisch erkrankter Menschen nach Bad Doberan ein.

Durch die Kontaktgruppe haben Angehörige die Möglichkeit, sich zu informieren, sich Dinge von der Seele zu reden, in den Erfahrungsaustausch zu gehen und andere Betroffene kennenzulernen. Sie können ihre Sorgen, Nöte und Fragen loswerden und sich gegenseitig Mut machen.

Die Kontaktgruppe wird angeleitet durch die Sozialarbeiterinnen des sozialpsychiatrischen Dienstes des Gesundheitsamtes des Landkreises Rostock. Bei speziellen Themen unterstützen Ärzte sowie Fachpersonal aus Einrichtungen und Kliniken.

- Wann:** Jeden dritten Dienstag im Monat  
16:00 bis 17:30 Uhr
- Nächster Termin:** 19. Dezember 2023
- Wo:** Raum hinter der Apotheke am Kamp  
Am Kamp 4 I Bad Doberan
- Informationen:** Landkreis Rostock  
Mareile Ostendorf, Telefon 03843 755-53532  
Friederike Jochens, Telefon 03843 755-53534

**NORDDEUTSCHES KRIPPENMUSEUM**



**Weihnatskrippen -  
Zeichen des Friedens**

1. Advent - 15. Januar und Juni - September:	täglich	11-17 Uhr
16. Januar - 15. März	Di - So	13-16 Uhr
16. März - 31. Mai und Oktober - November:	Di - So	11-16 Uhr

Barlachstadt Güstrow  
Heiligengeisthof 5  
Tel.: 03843/466744




# Wir gratulieren

## den Jubilaren im Dezember



### zum 95. Geburtstag

Frau Hilde Möller, Frau Maria Jürn,

### zum 90. Geburtstag

Frau Anita Ziegler, Frau Margit Rahmlow,  
Frau Doris Piechowski, Frau Christa Radke,  
Frau Rosemarie Fouquet, Herr Harry Bülow,  
Herr Ulrich Stegemann,

### zum 85. Geburtstag

Frau Christa Ehlers, Frau Gerda Schoof, Frau Vera Zechlau,  
Frau Gerda Eisenbrandt, Frau Johanna Röss,  
Frau Ruth Gast, Frau Charlotte Voß, Frau Margarete Thiel,  
Frau Hannelore Eisenblätter, Frau Elisabeth Raddatz,  
Frau Erika Banek, Frau Edith Stache, Frau Christel Nitsch,  
Frau Berta Koch, Frau Ilse Cöster, Frau Ingrid Baumgarten,  
Frau Gisela Steffens, Frau Traute Grube,  
Herr Gerhard Schwarz, Herr Siegfried Westphal,  
Herr Horst Rose, Herr Ulrich Henning, Herr Klaus Sponholz,  
Herr Günter Schumann, Herr Uwe Kunkel,  
Herr Joachim Hahn, Herr Reinhard Döring,

### zum 80. Geburtstag

Frau Isabella Dittkuhn, Frau Christiane Peters,  
Frau Marianne Dinnebier, Frau Helga Heymann,  
Frau Karin Renz, Frau Ulrike Knop, Frau Hildegard Prüßing,  
Frau Christel Ebert, Frau Heide Zerbe, Frau Edda Berghof,  
Frau Monika Halbeck, Frau Monika Uplegger,  
Frau Eva-Maria Hübner, Frau Gerda Wahl,  
Herr Dieter Markgraf, Herr Klaus Ohde,  
Herr Udo Wendlandt, Herr Hans Böttcher,  
Herr Rolf-Diethart Lange, Herr Eckhard Büttner,

### zum 75. Geburtstag

Frau Sabine Dethloff, Frau Jutta Jenensky,  
Frau Heidemarie Manthey, Frau Heidemarie Bleinagel,  
Frau Monika Ullrich, Herr Claus-Dieter Schmidt,  
Herr Christian Hübner, Herr Reinhard Böckmann,  
Herr Bernhard Otte, Herr Hans-Jürgen Hamann,  
Herr Klaus-Peter Berndt, Herr Gerd Jürn,  
Herr Christian Prange, Herr Rudolf Biewald,  
Herr Klaus Jakobs, Herr Bruno Grau, Herr Cord Schramm,

### zum 70. Geburtstag

Frau Elisabeth König, Frau Silvia Vogelsang, Frau Christel Rau,  
Frau Bärbel Broßmann, Frau Christine Kahsnitz,  
Frau Helga Schröder, Frau Christine Priebe,  
Frau Eveline Dzatkowski, Frau Christine Quandt,  
Frau Gisela Wolff, Frau Christine Schalkau,  
Frau Christel Bork, Frau Karin Schultz, Frau Roswitha Lüth,  
Frau Sieglinde Staedt, Frau Doris Honscha,  
Frau Hannelore Wagner, Frau Gabriele Schön,  
Frau Heidrun Quooß, Herr Axel Augustin,  
Herr Wolfgang Weidt, Herr Hartmut Schreiber,  
Herr Klaus Nitschke, Herr Reimund Hirsch,  
Herr Karl-Heinz Helbig

Die Barlachstadt im Internet:

[www.guestrow.de](http://www.guestrow.de)



## Weihnachtliche Genusslesung mit den Güstrower Plattsackern

Am 2. Dezember 2023, 15:00 Uhr, findet in der Städtischen Galerie Wollhalle eine weihnachtliche Genusslesung mit den Güstrower Plattsackern statt.

Dabei kommen Weihnachtsgeschichten aus dem Schaffen der plattdeutschen Dichter John Brinckman, Fritz Reuter und Richard Tarnow zu Gehör.

Es wird ein Unkostenbeitrag von 5,00 € erhoben. Zusätzlich sind Kaffee und Kuchen sowie handgemachte Pralinen im Angebot.

Anmeldungen werden unter 03843 681023 erbeten

Die nächste Ausgabe des  
Güstrower Stadtanzeigers  
erscheint am 1. Februar 2024

Redaktionsschluss ist der 12. Januar 2024



Wildpark-MV.de  
Natur- und Umweltpark Güstrow

## Weihnachtsbacken mit Sabrina

Die Back-Fee Sabrina öffnet am **3. Dezember 2023**, von 11:00 bis 14:00 Uhr, wieder die Wildpark-Türen der Weihnachtsbäckerei und freut sich auf backfreudige Kinder. Unter Anleitung werden Plätzchen gebacken und diese nach Lust und Laune verziert. Treff ist das SB-Restaurant im Umweltbildungszentrum (Eingangsbau).



### Anmeldung:

Tel. 03843 2468-15 oder per E-Mail [gaststaette@wildpark-mv.de](mailto:gaststaette@wildpark-mv.de)

### Wildpark-MV | Natur- und Umweltpark Güstrow gGmbH

Verbindungschaussee 1, 18273 Güstrow  
Tel. 03843 2468-0, Fax 03843 2468-20  
[info@wildpark-mv.de](mailto:info@wildpark-mv.de), [www.Wildpark-MV.de](http://www.Wildpark-MV.de)

# Wir gratulieren

## den Jubilaren im Januar



### zum 103. Geburtstag

Herrn Kurt Peperkock,

### zum 100. Geburtstag

Frau Irene Grzesik, Frau Karin Roßmannek,

### zum 95. Geburtstag

Frau Anna Prothmann, Frau Helene Krolop,  
Herrn Horst Gustavus,

### zum 90. Geburtstag

Frau Ursula Wienke, Frau Elli Presch, Frau Waltraud Beyer,  
Frau Marianne Braun, Frau Johanna Krooß, Frau Wanda Klotz,  
Frau Margot Lüders, Frau Else Behling, Herrn Hugo Otte,  
Herrn Heinz Harder, Herrn Werner Helwig,  
Herrn Herbert Fischer, Herrn Paul Brückner,

### zum 85. Geburtstag

Frau Liesa Drewitz, Frau Gertraud Reiber, Frau Hanna Roode,  
Frau Lieselotte Bartelt, Frau Brigitta Jentz,  
Frau Annemarie Reincke, Frau Irmgard Peters,  
Frau Helma Zühlsdorff, Frau Gertrud Obst,  
Frau Margarete Sommerschuh, Frau Marianne Wittenburg,  
Frau Annemarie Danz, Frau Edeltraud Lehmann,  
Frau Sigrid Roß, Frau Margarete Kühne, Frau Gerda Bull,  
Frau Karin Reimann, Frau Ingrid Borchers, Frau Ingrid Schulz,  
Frau Helga Dreier, Frau Brunhilde Hautow,  
Herrn Gerhard Schmidt, Herrn Dr. Horst Karwath,  
Herrn Horst Maskowiak, Herrn Paul Odzuck,  
Herrn Werner Timm, Herrn Heinz Ritter, Herrn Willy Fritzsich,  
Herrn Jürgen Buchner, Herrn Herbert Herbst, Herrn Kurt Falk,  
Herrn Siegfried Krüger,

### zum 80. Geburtstag

Frau Heidrun Schröder, Frau Doris Hemmerling,  
Frau Karin Held, Frau Barbara Schimenowski,  
Frau Dr. Rita Buchweitz, Frau Roßwietha Tschiesche,  
Frau Helga Teichert, Frau Jutta Ramthun, Frau Helga Manske,  
Frau Hildegard Steinecke, Frau Eva Schumacher,  
Frau Christa Schröder, Frau Ingeborg Griesch,  
Frau Gisela Nowak, Frau Sigrid Neumann, Herrn Günter Lange,  
Herrn Peter Andersson, Herrn Klaus Waßmann,  
Herrn Manfred Sievert, Herrn Hans-Joachim Pagels,  
Herrn Werner Soltwedel, Herrn Dieter Tetzlaff,  
Herrn Udo Schaefer, Herrn Rainer Prüßing,  
Herrn Jürgen Garling, Herrn Dieter Schulz,  
Herrn Udo Eckhard Berkhahn, Herrn Peter Poßehl,

### zum 75. Geburtstag

Frau Helga Genrich, Frau Eva-Maria Preißler,  
Frau Brigitta Malmström, Frau Gudrun Tandelmayr,  
Frau Dagmar Janoschka, Frau Marianne Spaller,  
Frau Jutta Kurrasch, Frau Helga Kraak, Frau Waltraud Trott,  
Frau Elisabeth Blohm, Frau Ingrid Buchin,  
Frau Hannelore Struck, Herrn Rainer Siemon,  
Herrn Gerhard Holz, Herrn Siegfried Neuendorf,  
Herrn Günter Lück, Herrn Dieter Paschen, Herrn Dietrich Rist,  
Herrn Klaus Müller, Herrn Volker Planert,

### zum 70. Geburtstag

Frau Margareta Jülicher, Frau Ursula Dabbert,  
Frau Elisabeth Friedrich, Frau Brunhilde Kölpin,  
Frau Helga Stegemann, Frau Roswitha Stolte,  
Frau Lieselotte Borgmann, Frau Marita Haase,

Frau Christel Lingies, Frau Sabine Demmin,  
Frau Gisela Becker, Frau Rita Wollitz, Frau Margrit Michaels,  
Frau Helga Derer, Frau Brunhilde Schulz,  
Frau Elke Schlobinski, Frau Rosemarie Rakow,  
Frau Marion Krywizniak, Frau Angelika Rebenstorff,  
Frau Gabriele Linz, Frau Rita Zedler-Eilrich,  
Herrn Volker Mauch, Herrn Dr. Jürgen Mahrwald,  
Herrn Harald Siebecke, Herrn Eckhard Zimmermann,  
Herrn Horst Eisentraut, Herrn Anton Szalma,  
Herrn Harry Blankenburg, Herrn Karl-Friedrich Scherer,  
Herrn Gerold Köster, Herrn Jörg Hannig, Herrn Holger Steinke,  
Herrn Burkhard Suchy, Herrn Gerd Heß

**Diakonie Güstrow**

#wärmewinter

**Warme Mahlzeit für Leib und Seele - Rentner und Frührentner sind willkommen**

WÖCHENTLICH  
ab dem 7.11.2023 an  
jedem weiteren  
Dienstag  
12 - 13:30 Uhr

Kostenloses  
Mittagessen  
mit Getränken und  
Gesprächen im  
Gemeindesaal der  
Domgemeinde  
Güstrow

FÜHLEN SIE SICH WÄRMELICH EINGELADEN!

Anmeldung: Haus-Service-Ruf  
Telefon: 03843 7761555

EKD  
Evangelische Kirche  
in Deutschland  
Diakonie  
Deutschland

## „Mein Güstrow“ App

Die „Mein Güstrow“ App verbindet die Barlachstadt Güstrow mit ihren Bewohnern und Besuchern. Hier werden alle wichtigen Informationen kommuniziert – vom aktuellen Wetter, über Veranstaltungen, bis zu Freizeitmöglichkeiten, dem aktuellen Busfahrplan und vielem mehr. Wählen Sie ganz einfach innerhalb der Kategorien die Informationen aus, über die Sie mehr erfahren möchten. Die App greift direkt auf die Inhalte und Services der mobilen Websites von den Partnerunternehmen zu. So ist gewährleistet, dass die Inhalte immer aktuell sind.

+++ Kostenlos im App- und Play-Store

+ Erhältlich für iOS und Android

+ Live-Informationen von Partnerunternehmen +++

# Weihnachtszeit



**WOHNUNGSBAU  
GENOSSENSCHAFT  
NORD eG**

Lindenallee 5 · 18273 Güstrow  
Telefon 03843 – 21 21 86

[www.wohnungen-distelberg.de](http://www.wohnungen-distelberg.de)

## Eine gern gepflegte Familientradition

(djd). Weihnachten ist das Fest der Familie und der Traditionen. Das gemeinsame Plätzchenbacken zählt ebenso dazu wie das Dekorieren des Zuhauses oder das Auswählen des Weihnachtsbaums – zum Beispiel bei einem Familienausflug zum Revierförster oder Forstbetrieb. Zudem garantiert der Kauf des Baums direkt beim



Foto: djd/STIHL/Thomas Kettner

Erzeuger Frische und regionale Herkunft. Wer möchte, kann die Tanne oder Fichte oftmals sogar eigenhändig fällen. Schnell und unkompliziert ist das mit einer akkubetriebenen Motorsäge wie dem Modell MSA 70 C-B von Stihl erledigt. Damit der Wunschbaum möglichst lange frisch bleibt, sollte er sich erst auf der Terrasse akklimatisieren können, bevor er ins Wohnzimmer umzieht. Dann ist ein regelmäßiges Wässern wichtig.



*Ein frohes  
Weihnachtsfest*

**G. Linda & Co.** HEIZUNG & SANITÄR-TECHNIK

**THOMAS FRANKOWSKI**  
Installateur- und Heizungsbauermeister  
Geschäftsführer

Rövertannen 16 • 18273 Güstrow  
Tel.: 03843 - 210140 • Fax: 03843 - 213038  
info@linda-guestrow.de • www.linda-guestrow.de



**Frohe  
Weihnachten**

und ein gesundes neues Jahr  
wünschen wir allen Kunden,  
Geschäftsfreunden,  
Mitarbeitern, Verwandten  
und Bekannten.

**BRABÄNDER**  
INNENAUSBAU GmbH

## Bald ist Weihnachten.



Ich wünsche Ihnen frohe Feiertage

und ein gutes neues Jahr.

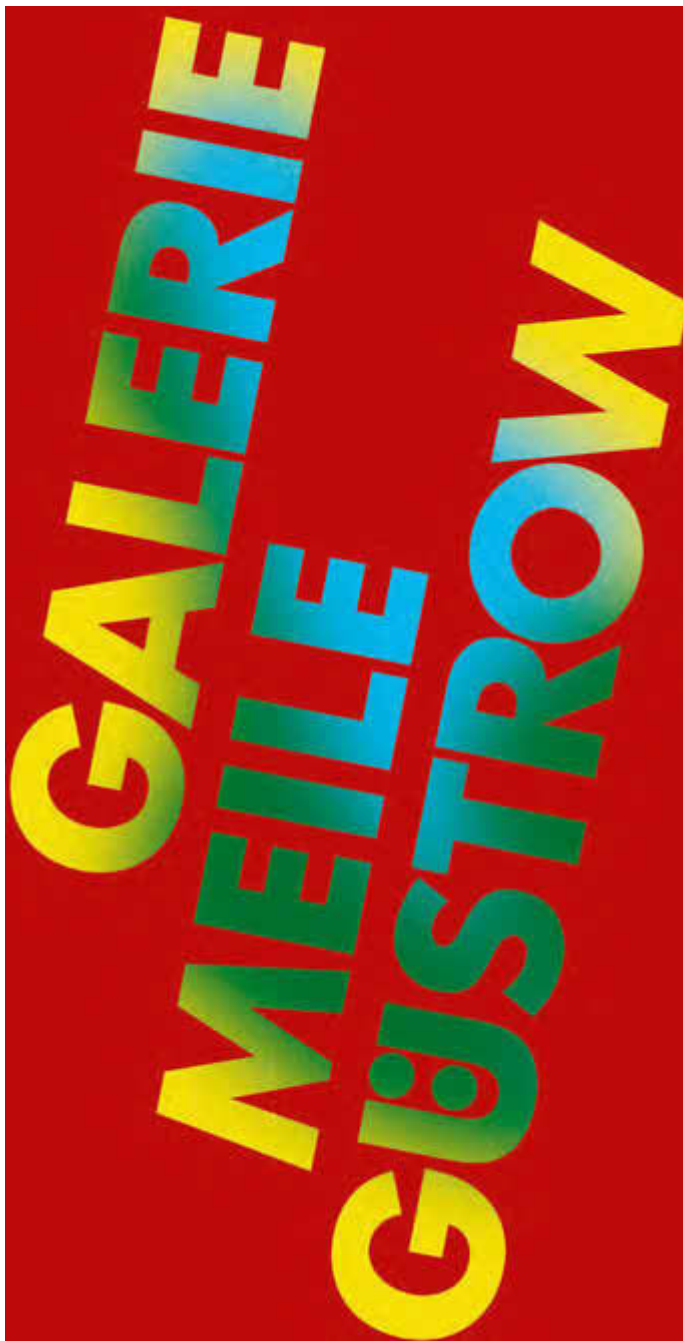


Ihr Ansprechpartner vor Ort

**Mario Winter**

Tel. 0171 971 57-38

m.winter@wittich-sietow.de



5

Galerie 21  
Hageböcker Straße 103  
18273 Güstrow  
Tel. 0152 43 281



## Kulturelles Highlight - Galeriemeile Güstrow

Ein weiteres Highlight der kulturellen Vielfalt der Barlachstadt Güstrow ist die Zusammenfassung der zahlreichen Galerien zu einer Galeriemeile, die gemeinsam vermarktet wird.

In einer grafisch ausgefeilten (Post)Kartensammlung können sich sowohl Güstrower als auch Besucher unserer schönen Stadt mit der ersten Karte einen Überblick über die ansässigen Galerien und deren Standorte verschaffen. Auf jeder weiteren Karte werden die einzelnen Stationen der Galeriemeile sozusagen als „schmack-

hafte Häppchen“ vorgestellt (in dieser Ausgabe die Station 5 - die Galerie 21).

Dieses Portfolio ist in der Güstrow-Information und in den einzelnen Galerien erhältlich, entweder einzeln oder als charmantes Potpourri in einem hauchzarten Umschlag.

Erstellt wurden die Karten in Zusammenarbeit mit allen Akteuren unter der Regie der Grafikerin Frau Eschbach-Rambow und dem Tourismusverein Güstrow e.V.

Der Güstrower Stadtanzeiger – eine  
Zeitung der Stadt  
für ihre Bürgerinnen und Bürger

Redaktionsschluss für die  
Februar-Ausgabe  
ist der 12. Januar 2024

5

Die Galerie 21 in der Hageböcker Straße 103 präsentiert vorrangig Werke von Künstlern und Kunsthandwerkern aus der Region. Die Wechsausstellungen von Malerei und Plastik im vorderen Teil werden ergänzt durch ein ständiges Angebot von Kunstdrucken, Radierungen, Holzschnitten, Keramiken sowie Schmuck- und Modedesign im hinteren Teil der Galerie.

Geöffnet ist am Dienstag von 14.00 – 18.00 Uhr und am Mittwoch von 12.00 – 16.00 Uhr.

Vernissagen und Künstlergespräche sowie Sonderöffnungszeiten gibt es an den Wochenenden.

Besichtigungstermine können außerdem vereinbart werden unter Tel. 0152 43 281.



## Beratungsangebote

### Schiedsstelle der Barlachstadt Güstrow

Sprechstunde jeden letzten Dienstag im Monat  
16:00 - 17:00 Uhr, Rathaus, Markt 1 (Ratssaal), 18273 Güstrow  
Telefon 0151 17446432  
E-Mail [margit.friedrich-stein@schiedsfrau.de](mailto:margit.friedrich-stein@schiedsfrau.de)

### Blinden- und Sehbehindertenverein Güstrow

Sprechstunde jeden 1. und 3. Donnerstag,  
09:30 - 11:30 Uhr, Technisches Rathaus, Baustraße 33  
Telefon 038452 21179

### Verbraucherzentrale M-V, Energieberatung

je 1. und 3. Mittwoch, nach vorheriger Terminvereinbarung  
15:00 - 17:30 Uhr, Mühlenstraße 17/Eingang Baustraße  
Telefon 0800 809802400 oder 0381 2087050

### Pflegestützpunkt des Landkreises Rostock

Hageböcker Str. 19, 18273 Güstrow, nach Terminvereinbarung  
Beratung zur pflegerische Versorgung eines Angehörigen und zur Finanzierung  
Telefon 03843 755-50421 Pflegeberater/-in  
Telefon 03843 755-50420 Sozialberater/-in  
E-Mail [Pflegestuetzpunkt-Guestrow@lkros.de](mailto:Pflegestuetzpunkt-Guestrow@lkros.de)

### EUTB Pro Regina - Landkreis Rostock

Plauer Straße 1, 18273 Güstrow  
Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) von Menschen mit Behinderung, mit drohender Behinderung, chronisch Kranken sowie Angehörigen und Interessierten in allen Fragen der Rehabilitation, Teilhabe und Inklusion  
Montag - Freitag, 09:00 - 14:00 Uhr  
Telefon 03843 6157025 oder 0151 72068020  
E-Mail [guestrow.eutb@pro-retina.de](mailto:guestrow.eutb@pro-retina.de)

# Weihnachtszeit



Anzeigenteil



*Frohe Weihnachten*

und einen guten Start ins Jahr 2024  
wünscht Ihnen  
das **Medienhaus** an der Müritz

**LINUS WITTICH Medien KG**

Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Tel.: 039931/579-0  
info@wittich-sietow.de, www.wittich-sietow.de

**Weihnachtszeit und einen  
guten und  
erholten  
Start  
ins neue Jahr!**

*Philipp da Cunha*  
Mitglied des Landtages  
Mecklenburg-Vorpommern

## Weihnachten genießen mit Hähnchen, Pute und Co.



Foto: djc/deutsches-gefluegel.de

(djd). Viele Hobbyköchinnen und -köche schätzen an Weihnachten die unkomplizierte Zubereitung von Hähnchen, Pute und Co. Beim Garen von Geflügel im Ofen sollte man immer Flüssigkeit – etwa Geflügelfond, Brühe oder Wein – angießen. So wird das Fleisch saftig und zart. Wer knusprig-krosse Haut mag, kann für die letzten Minuten die Grillfunktion im Ofen anschalten. Zudem sollte man

Geflügel vor dem Anschneiden ein paar Minuten ruhen lassen, so tritt weniger Fleischsaft aus, es ist dann besonders saftig-zart. Beim Einkauf sollte man auf die deutsche Herkunft des Fleisches achten, zu erkennen an den „D“s auf der Verpackung. Sie stehen für eine streng kontrollierte heimische Erzeugung nach hohen Standards für den Tier-, Umwelt- und Verbraucherschutz, Infos und Rezepte: [www.deutsches-gefluegel.de](http://www.deutsches-gefluegel.de).

**HLSK**  
GmbH

Bäder mit Ideen- Heizen mit System

Tel. 03843 / 682431

18273 Güstrow  
Schliemannstraße 9

*Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Fest  
und ein gesundes neues Jahr.*

► **Weihnachten in der Altstadt**

„Weihnachtsträume“ - Wir laden Sie am Samstag, den 9. Dezember um 15:00 Uhr in die Städtische Galerie Wollhalle Güstrow zu einem leckeren Stück Kuchen und einer heißen Tasse Kaffee herzlich ein. Betrachten Sie die Kunstwerke in der aktuellen Ausstellung von Jan Ratschat und läuten damit den 2. Advent ein. Anschließend lädt Sie das Ernst-Barlach-Theater um 17:00 Uhr ein, dem Chor „Die Brücke“ e.V. bei ihrem Adventskonzert zu lauschen und die Vorweihnachtszeit zu genießen. Zu hören sind altbekannte, besinnliche Weihnachtslieder sowie fröhliche und lebhaft Melodien die zum Mitsingen animieren. Haben wir Ihr Interesse geweckt, können Sie die Eintrittskarten (inkl. Theaterticket, Eintritt der Ausstellung, Kaffee und Kuchen) bis zum 4. Dezember für 28,00 € pro Person in der Güstrow-Information erwerben.

Freuen Sie sich darüber hinaus auf weihnachtliche Aktionen und Angebote in Güstrow. Erleben Sie die festliche Zeit bei gemütlichen Spaziergängen durch die Altstadt mit dem Nachtwächter, z. B. zu „Swing'n Christmas“ am 2. Dezember, um sich danach bei dieser Weihnachtsshow im Ernst-Barlach-Theater auf Weihnachten einzustimmen. Oder genießen Sie bereits 15.00 Uhr am 2. Dezember die weihnachtlichen Genusslesung mit den Güstrower Plattsackern oder Weihnachtssingen, Konzerte, Einkaufen und vieles mehr, umgeben von geschmückten Häusern und einem Hauch von Glühweinduft in der Güstrower Altstadt.

Alle Informationen zu den Veranstaltungen und Angeboten finden Sie in der Güstrow-Information oder auf der Webseite [www.guestrow-tourismus.de](http://www.guestrow-tourismus.de). Lassen Sie sich von der bezaubernd weihnachtlichen Atmosphäre verzaubern und genießen Sie die Vorfreude auf das Fest.

► **Produkte der Güstrow-Information**

Entdecken Sie unsere weihnachtlichen Angebote im Shop der Güstrow-Information oder der Galerie Wollhalle. Veredeln Sie Ihren Weihnachtsbaum mit unseren exklusiven Güstrower Weihnachtskugeln und sorgen Sie mit unseren stimmungsvollen Kerzen für eine warme Atmosphäre. Egal, ob jung oder alt, unsere komfortablen Mützen mit dem Güstrow Logo sind für alle Güstrower Dirn und Güstrower Jungs ein echter Hingucker.

Probieren Sie unseren köstlichen Zimtlikör, der perfekt zu den festlichen Feiertagen passt. Außerdem können Sie mit unseren Gutscheinen Ihren Liebsten eine Freude bereiten!

Frohe Weihnachten und viel Spaß beim Stöbern in dem weihnachtlichen Ambiente!

**Veranstaltungsempfehlungen  
für die Barlachstadt Güstrow und Umgebung**

Rundgang mit dem Nachtwächter	01./08./15./22./
auf Anmeldung	29.12./19.01.
Wohnzimmerkino in der Anmut.Bar	01./02./04./07./
	08./15./16./21./22.12.
Swing'N Christmas	02.12.
Ernst Barlach Theater	
Weihnachtsträume	09.12.
Ernst Barlach Theater	
Weihnachtsoratorium Teile 1-3	05.12.
Pfarrkirche	
Weihnachtssingen   Speedwaystadion	21.12.
Silvesterparty   Bürgerhaus Güstrow	31.12.
Wohnzimmerkino in der Anmut.Bar	04./05./11./12./
	18./19./22./25.01.
Sinfonie Konzert Nr 5	12.01.
Ernst Barlach Theater	
Pittiplatsch auf Reisen	21.01.
Ernst Barlach Theater	

**Öffnungszeiten zu Weihnachten**

Die Güstrow-Information, das Stadtmuseum sowie die Städtische Galerie Wollhalle haben am 24. und 31.12.2023 von 9:00 bis 13:00 Uhr sowie am 25. und 26.12.2023 von 10:00 bis 16:00 Uhr für Sie geöffnet.

Neujahr kann die Ausstellung in der Galerie Wollhalle von 11:00 bis 16:00 Uhr besichtigt werden.

**Wir wünschen all unseren Kunden,  
Geschäftsfreunden und Kooperationspartnern  
frohe, besinnliche Weihnachten,  
ein gesundes neues Jahr 2024  
und danken Ihnen herzlich  
für das entgegengebrachte Vertrauen!**

**Kontakt: Güstrow-Information, Franz-Parr-Platz 10  
Immer aktuell informiert: [www.guestrow-tourismus.de](http://www.guestrow-tourismus.de)**



**Stadterlebnisse  
Güstrow**  
Erleben Sie unsere Stadtführungen!

**ÖFFENTLICHER STADTRUNDGANG**  
01. APRIL - 31. OKT. | TÄGLICH | 11:00 UHR  
1. NOV. - 31. MÄRZ | SAMSTAGS | 11:00 UHR

**ÖFFENTLICHE NACHTWÄCHTERFÜHRUNG\***  
JAN. - MÄRZ | JEDEN 3. FREITAG IM MONAT | 17:30 UHR  
APRIL | FREITAGS | 18:30 UHR  
MÄJ - AUG. | FREITAGS | 21:00 UHR  
SEP. - DEZ. | FREITAGS | BEI EINBRUCH DER DUNKELHEIT

STADTRUNDFAHRT FÜR GRUPPEN  
AB 11 - 25 PERSONEN - AUF ANFRAGE

GÜSTROW-INFO | TELEFON 03843 - 68 10 23 | [WWW.GUESTROW-TOURISMUS.DE](http://WWW.GUESTROW-TOURISMUS.DE)

**GÜSTROW VON OBEN**

Entdecke Güstrow aus einer beeindruckenden Perspektive.

Unser Imagefilm zeigt dir die schönsten Seiten der romantischen Barlachstadt.







PLANUNGSVERBAND  
REGION ROSTOCK

Wir stellen die Weichen für die  
**REGIONALE  
ENTWICKLUNG**  
und nehmen Sie mit!

Das Raumentwicklungsprogramm  
der Region Rostock wird fortgeschrieben!

Informieren und beteiligen Sie sich:

<b>25.01.2024</b>	<b>Bützow</b>   Ratssaal im Rathaus
<b>26.01.2024</b>	<b>Tessin</b>   Volksparksaal
<b>29.01.2024</b>	<b>Rostock</b>   Rathausfoyer
<b>30.01.2024</b>	<b>Kröpelin</b>   Veranstaltungshaus „Zum Raben“
<b>31.01.2024</b>	<b>Teterow</b>   Kulturhaus

Start:  
18:30 Uhr

[WWW.PVRR.DE/REGIONALPLANUNG](http://WWW.PVRR.DE/REGIONALPLANUNG)

GREATER  ROSTOCK

**LEBEN IN  
BAD ROSTOCK-  
DAMGARTEN  
AM SEE**



**LEBEN IN  
GREATER ROSTOCK**



Die Region Rostock bietet Platz für jeden Lebensentwurf.  
Von Bad Doberan bis Ribnitz-Damgarten und von Hohe Düne  
bis Krakow am See.

Jetzt entdecken auf [greater-rostock.com](http://greater-rostock.com)

Foto: Timmo Roth

Anzeigenteil

- Anzeige -

## Patentierete Fassadenreinigung als Alternative zum Neuanstrich mit innovativem 4-Phasen-System

**Mecklenburg-Vorpommern.** An vielen Hausfassaden zeichnet sich zunehmend das feuchte und milde Herbstwetter ab. Algen, Pilze und Verschmutzungen haben sich breitgemacht. Diese trüben das Bild der eigentlich so schönen Fassade und führen oft zu kleineren Schäden sowie Wassereinlagerungen im Putz. Meist bleibt nur die eine Lösung. Rüstung stellen und einen Fassadenanstrich vom Fachmann durchführen lassen. Doch geht es auch anders? Mit der teils patentierten innovativen Fassadenreinigung kann die Malergesellschaft mbH Holzmüller eine tolle Alternative in ganz M-V bieten. Wir sprachen mit Vertriebsleiter Dustin Holz.

### Wie funktioniert Ihr System genau?

Prinzipiell arbeiten wir auf schonende Art und Weise in 4 Arbeitsschritten. So wird als erstes ein Abwassersystem entlang der Fassade aufgebaut, wo das anfallende Schmutzwasser gefiltert wird. Als zweites tragen wir eine ausgeklügelte Reinigungslösung auf. Diese zersetzt Algen und löst Verschmutzungen an. Nach kurzer Einwirkzeit kommt dann der schonende Reinigungsgang. Mittels eigener spezieller Teleskop- und Düsenteknik wird Wasser extrem fein zerstäubt, ähnlich wie Dampf. Nachdem die Fassade nun ins Tiefste gereinigt wurde, tragen wir im vierten Schritt einen Fassadenschutz auf. Dieser gleicht einem Neuanstrich und schützt über lange Zeit.



### Mit welchem Aufwand muss ein Auftraggeber rechnen?

Mit einem relativ kleinen. So benötigen wir kein Arbeitsgerüst, da die Arbeiten bis 11 m Höhe mit Teleskopanlagen stattfinden. Darüber hinaus greifen wir auf unsere eigene Hubbühnentechnik zurück. Die Arbeiten sind meist binnen eines Tages beendet. So können wir sogar im Verbund bis zu 1.200 m² am Tag bewältigen, was etwa einem Wohnblock entspricht.

### Wer kann Ihre Hilfe in Sachen Fassade in Anspruch nehmen?

Wir arbeiten mit privaten Kunden, Wohnungsgenossenschaften, Immobilienverwaltungen und öffentlichen Trägern zusammen.

### Welche Kosten kommen auf mich als Auftraggeber zu?

Das System, das auch schon im TV präsentiert wurde, bietet eine Kostenersparnis von bis zu 70 Prozent gegenüber einem Neuanstrich.

### Wie läuft die Auftragsbearbeitung ab?

Wir schauen uns die Objekte vor Ort an und beraten den Kunden an Ort und Stelle. Dann erhält der Kunde in Kürze ein Angebot von uns. Entscheidet sich der Kunde dafür, finden die Arbeiten oft binnen vier Wochen statt.

Lassen Sie sich jetzt beraten!



Malergesellschaft mbH Holzmüller

An der Autobahn 2 • 18184 Roggentin  
Telefon: 038204 - 764950  
[www.maler-hro.de](http://www.maler-hro.de) • E-Mail: [info@maler-hro.de](mailto:info@maler-hro.de)



**Ihr 12,5 % Rabatt**

Jetzt kostenlose Anfrage starten und zurück zur sauberen Fassade gelangen.

\* Sonderkonditionen für Verwaltungen und Gemeinden

(\* Kennenlernflächen bis zu 500 m² kostenfrei)

(Gilt bis zum 30.11.2023 und für Flächen bis 350 m². Gilt nicht für bestehende Aufträge und andere Rabattaktionen)

# VERANSTALTUNGSTIPPS

## Ausstellungen

### Januar bis Dezember

- Ständige Ausstellung „Geschichte der Stadt Güstrow vom Mittelalter bis zum 20. Jahrhundert“, Stadtmuseum
- Dauerausstellungen Plastiken und Holzskulpturen Barlachs, Ernst-Barlach-Museen, Ausstellungsforum-Graphikkabinett und Gertrudenkapelle
- Dauerausstellung „Weihnatskrippen aus aller Welt“, Norddeutsches Krippenmuseum, Heiligengeisthof 5
- „Artistenfamilie Kolter-Malmström“, Malmström-Museum, Zu den Wiesen 17
- Galerie Martina Fregin, Hageböcker Straße 10
- ROESNEREI „Geschichten aus Papier“, Ladenatelier, Hageböcker Str. 12
- Galerie Güstrow, Besserstraße 1
- „Kunst am Markt“, Christiane Bruch, Offenes Atelier, Markt 25
- Galerie 21, Wechselnde Ausstellung und Shop, Hageböcker Str. 103

**bis 30.12.** Herbert Lochner „Realistische Ölmalerei“, Galerie 21, Hageböcker Str. 103

**bis** Jan Ratschat „Hidden Places“, *(Siehe Seite 16)*

**07.01.2024** Städtische Galerie Wollhalle

**bis** Henning Spitzer. „Lebendige Stille - im Rausch der Farbe“, Anmut.Bar

**28.01.2024** „Begegnungen. Wewerka & Barlach“,

**bis** Ernst Barlach Museen Güstrow, Heidberg 15

**14.01.2024** „„Kunst des Wortes“,

**21.01. bis** Ernst Barlach Museen Güstrow, Heidberg 15

**21.04.** Plakatausstellung „Young Art for Peace“,

**29.01. bis** Städtische Galerie Wollhalle *(Siehe Seite 16)*

**16.04.** Andreas Tessenow

**bis** „Wolken – Landschaften – Stillleben“, Galerie Kunst am alten Hafen

### Dezember

01. - Parkwichteln, Wildpark-MV
- 24.12. Wilde Weihnachtsfeier, Wildpark-MV
- 01.12. Oma-Opa-Tag, Wildpark-MV
- 02.12. 15:00 Genusslesung zur Adventszeit, Städtische Galerie Wollhalle *(Siehe Seite 18)*
- 02.12. 18:00 - Weihnatsmusik in der Altstadt mit dem Chor des John-Brinckman-Gymnasiums, Am Borwinbrunnen
- 02.12. 18:00 Benefiz Fight Night – Round II, Sport- und Kongresshalle
- 02.12. 19:30 „Swing´n Christmas“ mit der Brass Band Berlin, Ernst-Barlach-Theater
- 03.12. 15:00 Adventskonzert der Kreismusikschule des Landkreises Rostock, Standort Güstrow, John-Brinckman-Gymnasium, Aula Haus 2
- 03.12. 16:00 Weihnatsmärchen: Die Schneekönigin, Junges Staatstheater Parchim, Ernst-Barlach-Theater
- 03.12. Weihnatsbacken mit Sabrina, Wildpark-MV *(Siehe Seite 18)*
- 05.12. 10:00 - Adventsmarkt, 15:00 Mehrgenerationenhaus der AWO
- 06.12. 17:00 Tagung des Präventionsrates, Rathaus, Stadtvertretersaal
- 06.12. 19:30 Wohnzimmerkonzert: „Mense“, Anmut.Bar
- 07.12. 19:12 Eventreihe: 12MIN.ME, Das StudioZwei

- 08.12. 19:30 Sinfoniekonzert Nr. 4, Neubrandenburger Philharmonie, Ernst-Barlach-Theater
- 09./13./16.12. 10:00 - Weihnatsstreff auf dem Güstrower Marktplatz mit Kultureinlagen, Glühwein, Süßem und Deftigem
- jeweils 16:00 Weihnatsmannsprechstunde
- 09.12. 17:00 „Weihnatssträume“, Adventskonzert mit dem Chor „Die Brücke“ e. V., Ernst-Barlach-Theater
- 09.12. 19:00 Wohnzimmertheater: „Das Weihnats der Diven“, Anmut.Bar
- 09.12. 20:00 Simon & Garfunkel Tribute Duo, Das StudioZwei
- 09./28.12. Wolfswanderung in der Dämmerung, Wildpark-MV
- 10.12. 14:00 „Begegnungen. Wewerka & Barlach“, Kuratorenführung, Ernst Barlach Museen Güstrow, Heidberg 15
- 10.12. 16:00 Weihnatsmärchen: Schneeweißchen und Rosenrot, Deutsche Tanzkompanie, Ernst-Barlach-Theater
- 11.12. 15:00 Museumsbesuch mit dem KAV „Schätze aus dem Depot“, eine Veranstaltung des Kunst- und Altertumsvereins, Stadtmuseum
- 11.12. 19:30 Bach: Weihnatsoratorium Teile 1 - 3, Dom
- 13.12. 16:00 Weihnatsprogramm: „Wo de Weihnatsmann wohnt“, Fritz-Reuter-Bühne Schwerin, Ernst-Barlach-Theater
- 13.12. 18:00 „Und wenn das 5. Lichtlein brennt...“, Humorvolles Weihnatsprogramm mit Katja Nottke und Nicolai Preiß, AWO-Familienzentrum, Platz der Freundschaft 3
- 15.12. 19:00 Wohnzimmerkino: „Die Feuerzangenbowle“, Anmut.Bar
- 16.12. Hunde-Tag, Wildpark-MV
- 16.12. 15:00 Weihnatskonzert der Kreismusikschule des Landkreises Rostock, Tanz-Ensemble Güstrow, Sinfonisches Blasorchester Güstrow, Ernst-Barlach-Theater
- 16.12. 19:00 Wohnzimmerkino: „Die Feuerzangenbowle“, Anmut.Bar
- 17.12. 16:00 Weihnatsmärchen: Die kleine Meerjungfrau, Musikbühne Mannheim e. V., Ernst-Barlach-Theater
- 21.12. ab Güstrower Weihnatssingens, 16:00 Speedwaystadion
- 17.12. 17:00 Adventssingen im Kerzenschein, Pfarrkirche
- 28.12. 19:30 „Dinner for one“ – Der Silvesterklassiker, Ernst-Barlach-Theater
- 31.12. 20:00 Silvesterkonzert: Sydney Ellis & her Midnight Preachers und das Thomas Stelzer Trio, Ernst-Barlach-Theater
- 31.12. 21:00 Silvesterkonzert, Pfarrkirche

### Hinweise:

- Für die Richtigkeit der Termine wird keine Gewähr übernommen.
- Aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte der Presse.
- Meldungen zur Veröffentlichung von Terminen in der nächsten Ausgabe senden Sie bitte bis zum **5. Januar 2024** an die Barlachstadt Güstrow, [barbara.zucker@guestrow.de](mailto:barbara.zucker@guestrow.de), Telefon 03843 769-163.

## Januar

- 05.01. ab Fußball: Autohaus Nord Cup,  
17:00 Sport- und Kongresshalle
- 06.01. ab Fußball: 48. Hans-Scheidemann-  
16:00 Gedenktour, Sport- und Kongresshalle
- 06.01. 19:00 - Musical Dinner „Santa Maria“,  
22:30 Kurhaus am Insee
- 07.01. 15:00 Jan Ratschat „Hidden Places“,  
Künstlergespräch,  
Städtische Galerie Wollhalle (*Siehe Seite 16*)
- 07.01. 15:00 Maibritt Wendig/Schwerin  
„Weihnachtspuppenspiel“,  
Norddeutsches Krippenmuseum
12. - 14.  
01. Fußball: Turniere des Güstrower SC 09,  
Sport- und Kongresshalle
- 12.01. 19:30 Sinfoniekonzert Nr. 5, Ernst-Barlach-Theater
- 13./27.01. Eulenwanderung in der Dämmerung,  
Wildpark-MV
- 13.01. 19:30 „Allens, wat ich säker weit“, Fritz-Reuter-  
Bühne Schwerin, Ernst-Barlach-Theater
- 14.01. 14:00 „Begegnungen. Wewerka & Barlach“,  
Finissage/geführter Rundgang,  
Ernst Barlach Museen Güstrow, Heidberg 15
- 14.01. 13:00 - Konzert: „Winterzauber“, Veranstalter:  
18:00 Rotary-Club, Ernst Barlach Museen,  
Kreismusikschule des Landkreises Rostock,  
Standort Güstrow, Ernst Barlach Museen  
Güstrow Heidberg 15 und Kurhaus
- 20./21.01. Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“,  
Spielstätten Güstrow
- 20.01. Wolfswanderung in der Dämmerung,  
Wildpark-MV
- 20.01. 19:00 3. Poetry Slam Abend, Anmut.Bar
- 20.01. 19:30 „Wenzel“, Solo-Konzert mit dem  
preisgekrönten Liedermacher und Poeten,  
Ernst-Barlach-Theater
- 20.01. 21:00 Heart of Stones, Rolling Stones Tribute,  
SchnickSchnack
- 21.01. 14:00 Ausstellungseröffnung: Kunst des Wortes“,  
Ernst Barlach Museen Güstrow, Heidberg 15
- 21.01. 16:00 „Pittiplatsch auf Reisen“, Jubiläumsprogramm  
mit den Original-Fernsehfiguren,  
Ernst-Barlach-Theater
- 23.01. 19:30 Kino: „Das siebente Siegel“,  
Schwedisches Filmdrama aus dem Jahr 1957  
von Ingmar Bergman, Ernst-Barlach-Theater
- 26.01. 19:30 Wohnzimmertheater: Christa Krings  
„Marlene Dietrich „I am good“, Anmut.Bar
- 26.01. 19:30 Kabarett-Theater Distel mit dem Programm  
„Im Hinterzimmer der Macht“,  
Ernst-Barlach-Theater
- 27./28.01. Hallenlandesmeisterschaften im Fußball  
(Kinder und Jugendliche),  
Sport- und Kongresshalle
- 27.01. 11:00 Abendveranstaltung im Bürgerhaus
- 27.01. 16:00 „Die große Johann-Strauß-Gala“,  
eine Wiener Operettenrevue mit Orchester,  
Solisten und Ballett, Ernst-Barlach-Theater
- 27.01. 19:30 Tag des Gedenkens an die Opfer des  
Nationalsozialismus,  
Lesung: Martin Doerry „Lillis Tochter“,  
Uwe Johnson-Bibliothek (*Siehe Seite 14*)
- 28.01. 15:00 Kinderfasching im Bürgerhaus
- 28.01. 15:00 Ausstellungseröffnung: Plakatausstellung  
Museumstag „Young Art for Peace“,  
Städtische Galerie Wollhalle (*Siehe Seite 16*)
- 31.01. 10:00 Klasse Glück, Masken-Beatbox-Theater,  
Theater Strahl Berlin, Ernst-Barlach-Theater

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den offiziellen Netzwerken.

## Kirchliche Nachrichten

### Pfarrgemeinde - Pfarrkirche

- je So. 10:00 Gottesdienst  
(je 1. So. Kindergottesdienst)
- 17.12. 10:00 Gottesdienst mit Krippenspiel,  
Kirche Suckow
- 24.12. 14:00 Musikalische Christvesper  
15:30 Christvesper mit Krippenspiel  
17:00 Christvesper mit Chor
- 25.12. 10:00 Gottesdienst
- 26.12. 10:00 Gemeinsamer Gottesdienst  
mit Bläsermusik im Dom
- 31.12. 17:00 Gottesdienst mit Abendmahl
- 01.01.24 10:00 Gemeinsamer Gottesdienst  
im Dom/Neujahr
- 14.01.24 10:00 Gemeinsamer Gottesdienst zur Eröffnung  
der Allianzgebetswoche im Dom

### Domgemeinde

- je So. 10:00 Gottesdienst mit Kindergottesdienst
- 24.12. 14:00 Christvesper mit Krippenspiel  
15:30 Christvesper mit Chor  
17:00 Christvesper  
22:30 Christvesper  
mit Chor des J.-Brinckman-Gymnasiums
- 25.12. 10:00 Gottesdienst mit Abendmahl
- 26.12. 10:00 Gottesdienst mit Bläsermusik
- 31.12. 17:00 Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl  
in der Pfarrkirche
- 01.01.24 10:00 Gottesdienst/Neujahr
- 06.01.24 18:00 Andacht zum Ephiphaniafest  
in der Heilig-Geist-Kirche

### Landeskirchliche Gemeinschaft, Grüner Winkel 5

- 1.+3. So. 16:00 Gottesdienst
- 2.+4. So. 10:00 Gottesdienst

### Katholische Pfarrgemeinde

- Sa. 18:00 Vorabendmesse
- So. 11:00 Hochamt
- 07.12. 06:00 Roratemesse
- 14.12. 06:00 Roratemesse
- 24.12. 11:00 Heilige Messe zum 4. Advent  
16:00 Krippenfeier  
21:00 Krippenfeier/Christmette
- 25.12. 11:00 Heilige Messe
- 31.12. 11:00 Heilige Messe  
18:00 Jahresabschlussmesse
- 01.01.24 11:00 Heilige Messe/Neujahr

### Johannische Kirche

- 17.12. 11:00 Gottesdienst

### Neuapostolische Kirche

- je So. 10:00 Gottesdienst
- je Mi. 19:30 Gottesdienst

### Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Güstrow (Baptisten)

- je So. 10:00 Gottesdienst



**STADTWERKE GÜSTROW**

# BESINNLICHE WEIHNACHTEN

In dieser festlichen Jahreszeit möchten wir Ihnen herzlichste Weihnachtsgrüße übermitteln. Möge Ihr Zuhause von Wärme, Liebe und fröhlichen Momenten erfüllt sein.

Das vergangene Jahr hat uns allen Herausforderungen und Veränderungen gebracht, aber gemeinsam haben wir die Hürden gemeistert. Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihre Treue und wünschen Ihnen fröhliche Weihnachten und ein strahlendes neues Jahr.

**Stadtwerke Güstrow**  
Mehr als Energie für Sie.  
[www.stadtwerke-guestrow.de](http://www.stadtwerke-guestrow.de)

## JUNGJOHANN & JENSEN GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU



**Jungjohann & Jensen GmbH**  
**Garten- und Landschaftsbau**  
Glasewitzer Chaussee 50 | 18273 Güstrow  
Telefon 03843 218400 | Fax 03843 218401  
[info@jungjohannjensen.de](mailto:info@jungjohannjensen.de)  
[www.jungjohannjensen.de](http://www.jungjohannjensen.de)



 Wohnungsgesellschaft  
Güstrow

...geWohnt anders!

# 64 m<sup>2</sup> Komfort

- Ringstr. 82
- 3-Raum-Wohnung
- 3. Etage
- Balkon
- Tageslichtbad mit Badewanne
- Miete: 450 € + 255 € NK

Energiebedarfsausweis: 82 kWh/(m<sup>2</sup>a),  
Fernwärme, Baujahr: 1978, Energieeffizienzklasse C  
[wgg-guestrow.de](http://wgg-guestrow.de)

Keine  
Kautiön!\*



Gleviner Straße 30 | 18273 Güstrow | Telefon 03843 750-0

# Hof *Der Natur zuliebe* Bode

HEURING GALLOWAY



- ✓ Weidehaltung
- ✓ Weideschlachtung
- ✓ Direktvermarktung  
von unserem Hof

[hofbode-galloway.de](http://hofbode-galloway.de) | 18249 Tarnow  
0172-6410586

Unser Eckladen hat für Sie geöffnet:  
freitags 15-18 Uhr, samstags: 10-12 Uhr